



ALLGEMEINER SCHACHKLUB SALZBURG

MIT SITZ IM STERNBRÄU, GRIESGASSE 23, 5020 SALZBURG
ZVR-Zahl: 145 538 835 – Homepage <http://schachklub.ws>
Bankverbindung: Raika Lehen, BLZ 35600, Kto.Nr. 6100903

ASK INFO 5/2012

2. Oktober 2012

INHALT	SEITE
Aktuelles	2
Neues Klublokal Gasthof Ganshof	3
Ausschreibung Wintercup	4
Einladung zur Weihnachtsfeier	5
Ankündigung Festtagsblitzserie	6
Ausschreibung ASK Klubmeisterschaft 2013	7
Ausschreibung ASK Blitzcup 2013	8
Ausschreibungen ASK Schnellschachmeisterschaft 2013	9
Ausschreibung ASK Blitzcup 2012	10
Ausschreibung Salzburger Stadtmeisterschaft 2012	11
Ausschreibung Senioren Schnellschachturnier	13
Internationale Turniere	14
Turniere mit ASK Beteiligung	15
ASK Sommercup 2012	19
ASK Blitzcup 2012	23
5. Bowlingturnier des ASK	26
Schachtraining des ASK	29
Landesliga A	30
Landesliga B	32
1. Klasse Nord	35
Stadtmeisterschaft 2012	36
Elozahlen Oktober 2012	38
Schnellschach Elozahlen Oktober 2012	40
Termine Mannschaftsmeisterschaft 2012/13	41
Termine Oktober 2012 - Juni 2013	45
Impressum	46
Übersichtstabelle Mannschaftsmeisterschaft 2012/13	47
Werbung	48

Liebe Schachfreunde

Diese ASK Info erscheint im Doppelpack gleichzeitig mit der ASK Info 4/2012, die in einer Auflage von 20 Stück hauptsächlich für Mannschaftsführer gedacht ist. Sie enthält die neue Turnier- und Wettkampfordnung (TUWO) des Salzburger Schach Landesverbands sowie alle Vereinsadressen und die Auslosungen der Mannschaftsmeisterschaft 2012/13.

Die ASK Info 5/2012, die ihr jetzt in Händen haltet, wird diesmal in einer größeren Auflage als üblich verteilt, weil sie viele wichtige Informationen über die kommende Saison enthält, die natürlich allen ASK Mitgliedern zur Verfügung stehen sollen:

In der Saison 2012/13 stehen dem ASK und seinen Mitgliedern einige gravierende Änderungen bevor. Sie hängen ursächlich mit der ab Jänner 2013 beginnenden Generalsanierung des Sternbräu zusammen, die voraussichtlich 2 Jahre dauern wird. In diesem Zeitraum bleibt das Stern geschlossen, und der ASK musste sich um ein anderes Klub- und Spiellokal umsehen.

Ab 7. Jänner wird der Gasthof Ganshof unser neues Zuhause. Im Zuge der Übersiedlung wird es auch notwendig, unseren wöchentlichen Klubabend auf Donnerstag zu verlegen. Näheres erfährt ihr gleich auf der nächsten Seite.

Damit alle Klubmitglieder gut auf den Wechsel vorbereitet sind, haben wir uns entschlossen, alle Termine bis zur Generalversammlung im Mai schon in dieser Ausgabe der ASK Info zu

veröffentlichen, und dazu auch alle Ausschreibungen, die ihr diesmal ganz vorne findet.

Dahinter gibt es wieder Berichte über das internationale Turniergeschehen, diesmal mit Schwerpunkt auf Turniere mit ASK Beteiligung: Es gibt Berichte über das Braunauer Open, bei dem Klaus Jürgens mitspielte. Das Vienna Open verlief für Lukas Prüll sehr erfolgreich. Die ASKÖ Bundesmeisterschaft endete mit Spitzenplätzen für mich und Robert Scheiblmaier, und es gibt auch einen Bericht über das Open Neumarkt, das unser Neuzugang Franz Harringer gewann. Auch andere ASKler haben das Neumarkter Open mit sehr gutem Erfolg abgeschlossen. Der ASK war auch bei der Staatsmeisterschaft durch Andrea Zechner vertreten.

Daneben gibt es wie gewohnt Berichte über vereinsinterne Turniere und Veranstaltungen: Bernhard Besner gewann den Sommercup, und liegt auch im ASK Blitzcup komfortabel in Führung.

Weiters gibt es schon Berichte über die erste Runde der Salzburger Stadtmeisterschaft sowie der Landesliga A, Landesliga B und 1. Klasse Nord. Die 2. Bundesliga West startet am 5. Oktober, und die 2. Klasse Stadt einen Tag später am 6. Oktober.

Zum Abschluss gibt es die neuen Elozahlen vom 1. Oktober 2012, und wie schon weiter oben angekündigt alle Termine bis Juni 2013.

Viel Spaß beim Lesen!

Reinhard

Ab 2013 ist der Gasthof Ganshof neues ASK-Klublokal!



Nachdem das Sternbräu – ASK Klublokal seit 28 Jahren – ab Jänner 2013 seine Pforten schließt, um für zwei Jahre generalsaniert

zu werden, mussten wir uns die letzten Wochen und Monate nach einem passenden neuen ASK-Klublokal umsehen.

Nach intensiver Suche haben wir nun eine bestens geeignete neue Spielstätte gefunden – **den "Ganshof" in Maxglan**. Das traditionelle Gasthaus ist den meisten von uns ja schon bekannt, nachdem wir dort bereits seit vielen Jahren Schachveranstaltungen durchführen.

Das neue Klublokal des ASK liegt zwar nicht ganz so zentral wie das Sternbräu, hat dafür aber **ausreichend Parkplätze** zur Verfügung und eine **gute Anbindung an Öffentliche Verkehrsmittel** (s.u.). Ein "Zuckerl" ist sicher auch, dass wir mit dem Ganshof ab nächstem Jahr wieder einen **Gastgarten nutzen können** – z.B. für Turniere wie unseren Sommercup. Im Gasthaus werden **zwei ausreichend große Räume** sowohl am Klubabend sowie für die Meisterschaftspartien an den Samstagen für uns reserviert sein. Für Raucher ist die Gaststube vorgesehen, Sperrstunde ist 24.00 Uhr.

Eine wichtige Änderung wird der Wechsel des Klublokals noch mit sich bringen: **Der neue Klubabend des ASK Salzburgs wird ab 2013 der Donnerstag sein!** Bitte entsprechende Veranstaltungstermine unserem online-Terminkalender entnehmen!

Für 2012 bleibt das Sternbräu weiterhin unser Klub- und Meisterschaftslokal!

Adresse des neuen ASK-Klublokals:

Gasthof Ganshof, Ganshofstraße 13, 5020 Salzburg, Tel.: 0662/833630

Fotos vom Ganshof auf Salzburg-Wiki: http://www.salzburg.com/wiki/index.php/Gasthof_Ganshof

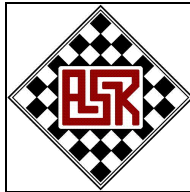
Verkehrsverbindung:

Linie 27 von Hbf. über Hanuschplatz zur Haltestelle Römergasse; letzte Rückfahrmöglichkeit ins Zentrum 23:25 (DO & SA).

Linie 1 von Hbf. über Hanuschplatz zur Haltestelle Schwedenstrasse; letzte Rückfahrmöglichkeit 23:33 (DO) bzw. 0:38 (SA). Nicht ganz so lange aber auch regelmäßig verkehrt auf dieser Route noch die **Buslinie 8**



(c) google maps



AUSSCHREIBUNG ASK-WINTERCUP 2012

Teilnehmer:

Alle interessierten Schachspieler – vom Anfänger bis zum Profi. Auch Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Termine:

Gespielt wird an den folgenden Dienstagen: 30. Oktober, 13./20./27. November sowie 11. Dezember 2012

Beginn der 1. Partie jeweils um 19.00 Uhr

Ort:

Spielort ist wie immer das **Sternbräu** im 1. Stock (Im Turnierraum gilt der Nichtraucherschutz).

Modus:

Gespielt werden an den insgesamt 5 Terminen jeweils 3 Schnellschachpartien mit einer Bedenkzeit von **20min+5sec/Zug**, gesamt also 15 Runden.

1. Partie: Start um 19.00 Uhr

2. Partie: Start um 20.00 Uhr

3. Partie: Start um 21.00 Uhr

Man kann in jeder Runde ein-, bzw. nach jeder Runde auch aussteigen. Ende zwischen 21.30 und 22.00 Uhr. Kein Schreibzwang!

Auslosung:

Die Paarungen eines Abends werden wie folgt vom jeweiligen Turnierleiter gesetzt bzw. gelost: Möglichst Elo-Nachbarn – Spieler ohne Elozahl werden vom Turnierleiter geschätzt.

Die Farben werden von den Spielern bei ihrem ersten Aufeinandertreffen gelost. Es können maximal 2 Partien zweier Spieler gegeneinander gesetzt werden (W+S!).

Bei ungerader Anzahl erhält der Spieler mit Freilos 1 Punkt. Ein Spieler kann maximal ein Freilos im Turnier erhalten. Die erreichten Partiepunkte werden für die Gesamtwertung herangezogen.

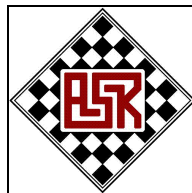
Nenngeld:

keines

Voranmeldung:

nicht unbedingt notwendig; Fragen an Turnierleiter Gernot Neuwirth (gernot.neuwirth@inode.at)

Der ASK-Vorstand freut sich auf Deine Teilnahme!



EINLADUNG zur WEIHNACHTSFEIER des ASK Salzburg

Liebes Mitglied, lieber Freund des ASK Salzburg!

Auch heuer wollen wir wieder miteinander das bevorstehende Weihnachtsfest sowie den Jahreswechsel feiern. Es wird vorerst das letzte Mal in unserem „alten“ Klublokal, dem Sternbräu, stattfinden. Ab 6.1.2013 befindet sich unser neues Klublokal im Gasthof Ganshof!

Aus gegebenem Anlass laden wir Dich herzlich zur ASK-Weihnachtsfeier am **Dienstag, dem 18. Dezember 2012** ein. Neben dem schon traditionellen **Blitzturnier** wollen wir den feierlichen Rahmen nutzen, um noch einige **Turniersieger** dieses Jahres zu **ehren**:

Blitzturnier: Start 19.30 Uhr im Sternbräu 1. Stock
 7 Runden Schweizer System
 kein Nenngeld, keine Preise - dafür viel Spaß!

EHRUNGEN: Sieger Wintercup 2012
 ASK Blitzmeister 2012
 ASKler des Jahres 2012

Anschließend werden wir den letzten offiziellen Klubabend des Jahres in gemütlichem Beisammensein ausklingen lassen. **Wir freuen uns auf Dein Kommen!**

All jenen, die an dieser Veranstaltung nicht teilnehmen können, wünscht der Vorstand des ASK Salzburgs auf diesem Weg ein „Frohes Fest“ und einen „Guten Rutsch ins Neue Jahr“!

Der Vorstand des ASK

Auch zum Jahreswechsel 2012/13 planen wir wieder die seit langem traditionelle Festtagsblitzserie der Salzburger Stadtvereine 1. SSK Mozart 1910, Post SV und ASK Salzburg.

Stefani-Blitzturnier des 1. SSK 1910 Mozart
 Mittwoch, 26. 12. 2012, 16:00 Uhr
 Ort: **Der genaue Ort wird noch bekanntgegeben!**
 Modus: 11 Runden Schweizer System

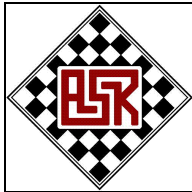
Neujahrs-Blitzturnier des Post SV Salzburg
 Dienstag, 01.01.2013, 16:00 Uhr
 Ort: Gablerbräu, Linzergasse 9, 5020 Salzburg
 Modus: 11-13 Runden Schweizer System

Dreikönigs-Blitzturnier des ASK Salzburg
 Sonntag, 06.01.2013, 16:00 Uhr
 Ort: Sternbräu, 1. Stock (Klublokal des ASK Salzburg), Griesgasse 23
 Modus: 11-13 Runden Schweizer System

Im Rahmen des Dreikönigsblitzturniers findet auch die Siegerehrung der Salzburger Stadtmeisterschaft 2012 statt.

Details der Ausschreibungen findet ihr in der nächsten ASK Info 6/2012, die im Dezember 2012 erscheinen wird.





AUSSCHREIBUNG ASK-KLUBMEISTERSCHAFT 2013

Veranstalter: Allgemeiner Schachklub Salzburg

Teilnehmer: Nur für ASK-Mitglieder (Einzahlung MB 2013 verpflichtend)

Nenngeld: keines

Spielort: Gasthof Ganshof, Ganshofstr. 13, 5020 Salzburg

Termine: An Donnerstagen mit der Beginnzeit jeweils um 19:00 Uhr

1.R: 10.1. 2.R: 17.1. 3.R: 24.1. 4.R: 21.2.

5.R: 21.3. 6.R: 25.4. 7.R: 16.5. (jeweils 2013)

Aus organisatorischen Gründen kann es in seltenen Fällen im Ganshof zum Ausfall von Abendterminen kommen, was aber rechtzeitig bekannt gegeben wird. Dafür stehen folgende Ersatztermine bereit: 31.1./28.3./23.5.2013

Modus: Gespielt wird nach den FIDE - Regeln für Turnierschach in Gruppen mit je acht Spielern jeder gegen jeden (Schweizer System oder ein anderer Modus vorzugsweise für die letzte Gruppe je nach Teilnehmerzahl). Bei den Rundenturnieren ist ein Nach- bzw. auch ein Vorspielen einzelner Runden jederzeit möglich (Ausnahme Finalrunde: kein Nachspielen), beim Schweizer System werden Partien, die zum Zeitpunkt der Auslosung noch nicht gespielt sind, mit Remis ausgelost. Die Gruppeneinteilung erfolgt wie unten beschrieben.

Wertung: Erstwertung Punkte (1, ½, 0), dann Sonneborn-Berger-Wertung, dann die direkte Begegnung. Bei Gleichheit gibt es einen Stichkampf mit vertauschten Farben aus der Turnierpartie. Im Schweizer System reihen die erzielten Punkte, die Buchholzwertung, die modifizierte Buchholzwertung mit einem Streichresultat (des schlechtesten Gegners), und zuletzt die Sonneborn-Berger-Wertung.

Bedenkzeit: 90 Minuten für die gesamte Partie plus einer Zeitzugabe von 30 Sekunden pro Zug. Schreibzwang für die gesamte Partie.

Es ist eine Wartezeit von 30 Minuten vorgesehen.

Elowertung: Das Turnier wird für die österreichische Eloliste gewertet.

Preise: Es gibt Sachpreise für die Gruppen-Ersten.

Der Sieger der A-Gruppe ist ASK Klubmeister 2013.

Gruppen: **A-Gr:** 1.A-5.A + 1.B + e1 + f1 (1.A-5.A sind die Platzierten der KM 2012)

B-Gr: 8.A + 2.B-5.B + 1.C + e2 + f2

C-Gr: 8.B + 2.C-5.C + 1.D + e3 + f3

D-Gr: usw. je nach Teilnehmerzahl...

Die Plätze (e1, e2, e3) werden nach Elozahl vergeben. Die Freiplätze (f1, f2, f3) sowie durch Verzicht, Aufstockung oder Nichtteilnahme entstehende weitere Freiplätze werden vom Turnierkomitee vergeben. Ebenso fällt das Komitee die Entscheidung, welche Gruppe kein Rundensystem spielt.

Anmeldung: Die Anmeldung ist an den Klubabenden oder per Email bei der Turnierleitung bis spätestens 6. Jänner 2013 möglich. Danach wird die Gruppeneinteilung vorgenommen.

Turnierleitung: Klaus Thalhammer 0664/1784482

per Email an: klaus.thalhammer@sbg.at

Turnierkomitee: Klaus Thalhammer, Reinhard Vlasak, Gernot Neuwirth



AUSSCHREIBUNG ASK-BLITZCUP 2013

Veranstalter: Allgemeiner Schachklub Salzburg

Spielort: Gasthof Ganshof, Klublokal des ASK, Ganshofstraße 13, 5020 Salzburg
Im Turniersaal herrscht Rauchverbot.

Termine: In der Regel jeden ersten Donnerstag im Monat mit Spielbeginn pünktlich um 20:00 Uhr.

01.Runde 07.02.	02.Runde 07.03.	03.Runde 04.04.	04.Runde 02.05.
05.Runde 06.06.	06.Runde 04.07.	07.Runde 01.08.	08.Runde 05.09.
09.Runde 03.10.	10.Runde 07.11.	11.Runde 05.12.	

Teilnehmer: Offen für alle interessierten Schachspieler.

Modus: An jedem Abend wird ein Turnier mit 11 Runden nach Schweizer System gespielt; bei weniger Teilnehmern wird die Anzahl der Runden der Anzahl der Teilnehmer entsprechend reduziert. Die Auslosung erfolgt mittels Swiss-Manager.

Wertung: Es wird nach Wertungspunkten laut nachstehend angeführter Tabelle gewertet; die acht besten Ergebnisse werden für die Gesamtwertung berücksichtigt - Zweitwertung: die erzielten Punkte - Drittwertung: Anzahl der Siege.

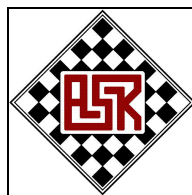
1.Pl.: 30 WP	8.Pl.: 14 WP	15.Pl.: 6 WP
2.Pl.: 27 WP	9.Pl.: 12 WP	16.Pl.: 5 WP
3.Pl.: 24 WP	10.Pl.: 11 WP	17.Pl.: 4 WP
4.Pl.: 22 WP	11.Pl.: 10 WP	18.Pl.: 3 WP
5.Pl.: 20 WP	12.Pl.: 9 WP	19.Pl.: 2 WP
6.Pl.: 18 WP	13.Pl.: 8 WP	20.Pl.: 1 WP
7.Pl.: 16 WP	14.Pl.: 7 WP	Alle weiteren 1 WP

Nenngeld: Für nicht ASK-Mitglieder und Gäste € 2,-

Preise: Sachpreise für die ersten drei in der Gesamtwertung sowie für die ersten der Kategorien: U1950 / U1750 / U1550 Elo (es wird pro Spieler nur ein Preis vergeben).
Für die Kategoriepreise gilt die Eloliste 1/2013 des ÖSB, Spieler ohne Elozahl werden von der Turnierleitung eingestuft.

Für den ASK Salzburg

Obmann Klaus Thalhammer



AUSSCHREIBUNG ASK-SCHNELLSCHACHMEISTERSCHAFT 2013

Veranstalter: ASK (Allgemeiner Schachklub Salzburg)
Spielort: Gasthof Ganshof, Ganshofstraße 13, 5020 Salzburg
 Im Turniersaal herrscht Rauchverbot
Termine: Anmeldung bis 19.00 Uhr Spielbeginn ist pünktlich um 19:15 Uhr
 Für alle, die nach 19:15 Uhr und vor Beginn der 2. Runde erscheinen, besteht die
 Möglichkeit, in der 2. Runde mit 0 Punkten einzusteigen.

1. Runde: Donnerstag, 14. 02. 2013	2. Runde: Donnerstag, 28. 02. 2013
3. Runde: Donnerstag, 14. 03. 2013	4. Runde: Donnerstag, 11. 04. 2013
5. Runde: Donnerstag, 18. 04. 2013	6. Runde: Donnerstag, 09. 05. 2013

Teilnehmer: Offen für alle interessierten Schachspieler.
Modus: Das Turnier wird nach den FIDE Schnellschachregeln gespielt. Es herrscht kein Schreibrang. An jedem Abend wird ein eigenständiges Turnier mit 5 Runden nach Schweizer System gespielt. Die Auslosung erfolgt mittels Swiss-Manager. Das Turnier zählt zur Österreichischen Schnellschach Elowertung.
Bedenkzeit: 15 Minuten / Spieler plus 5 Sekunden/Zug.
Wertung: Es wird nach Wertungspunkten laut nachstehend angeführter Tabelle gewertet; die fünf besten Ergebnisse werden für die Gesamtwertung berücksichtigt. Zweitwertung: die erspielten Wertungspunkte inklusive einem Streichresultat. Drittwertung: Anzahl der Siege.

1.Pl.: 30 WP	8.Pl.: 14 WP	15.Pl.: 6 WP
2.Pl.: 27 WP	9.Pl.: 12 WP	16.Pl.: 5 WP
3.Pl.: 24 WP	10.Pl.: 11 WP	17.Pl.: 4 WP
4.Pl.: 22 WP	11.Pl.: 10 WP	18.Pl.: 3 WP
5.Pl.: 20 WP	12.Pl.: 9 WP	19.Pl.: 2 WP
6.Pl.: 18 WP	13.Pl.: 8 WP	20.Pl.: 1 WP
7.Pl.: 16 WP	14.Pl.: 7 WP	Alle weiteren 1 WP

Nenngeld: Für ASK-Mitglieder keines, für Gäste € 2,-
Preise: Sachpreise für die ersten drei in der Gesamtwertung sowie für die ersten in der Kategorie: U2000 / U1750 / U1500 Elo (es wird pro Spieler nur ein Preis vergeben).
 Für die Kategoriepreise gilt die Österreichische Schnellschach Elo-Liste 1/2013 bzw. für Teilnehmer ohne Schnellschach Elozahl die Österreichische Turnierschach Eloliste 1/2013. Für Spieler ohne Elo-Wertung wird eine Elozahl geschätzt.

Der ASK freut sich auf Euer Kommen!

Für den ASK Salzburg

Obmann Klaus Thalhammer



AUSSCHREIBUNG ASK-BLITZCUP 2012

Veranstalter: Allgemeiner Schachklub Salzburg
Spielort: Gasthof **Sternbräu**, Klublokal des ASK, Griesgasse 23.

Im Turniersaal herrscht Rauchverbot.

Termine: In der Regel jeden ersten Dienstag im Monat (*Ausnahme 8. Mai 2012*),
Spielbeginn ist pünktlich um 20:00 Uhr.

01.Runde 07.02.	02.Runde 06.03.	03.Runde 03.04.	04.Runde 08.05.
05.Runde 05.06.	06.Runde 03.07.	07.Runde 07.08.	08.Runde 04.09.
09.Runde 02.10.	10.Runde 06.11.	11.Runde 04.12.	

Teilnehmer: Offen für alle interessierten Schachspieler.

Modus: An jedem Abend wird ein Turnier mit 11 Runden nach Schweizer System gespielt; bei weniger Teilnehmern wird die Anzahl der Runden der Anzahl der Teilnehmer entsprechend reduziert. Die Auslosung erfolgt mittels Swiss-Manager. Das Turnier wird mittels einer von Robert Rettenbacher entwickelten ASK-internen Elo-Berechnung gewertet.

Wertung: Es wird nach Wertungspunkten laut nachstehend angeführter Tabelle gewertet; die acht besten Ergebnisse werden für die Gesamtwertung berücksichtigt - Zweitwertung: die erspielten Punkte - Drittwertung: Anzahl der Siege.

1.Pl.: 30 WP	8.Pl.: 14 WP	15.Pl.: 6 WP
2.Pl.: 27 WP	9.Pl.: 12 WP	16.Pl.: 5 WP
3.Pl.: 24 WP	10.Pl.: 11 WP	17.Pl.: 4 WP
4.Pl.: 22 WP	11.Pl.: 10 WP	18.Pl.: 3 WP
5.Pl.: 20 WP	12.Pl.: 9 WP	19.Pl.: 2 WP
6.Pl.: 18 WP	13.Pl.: 8 WP	20.Pl.: 1 WP
7.Pl.: 16 WP	14.Pl.: 7 WP	Alle weiteren 1 WP

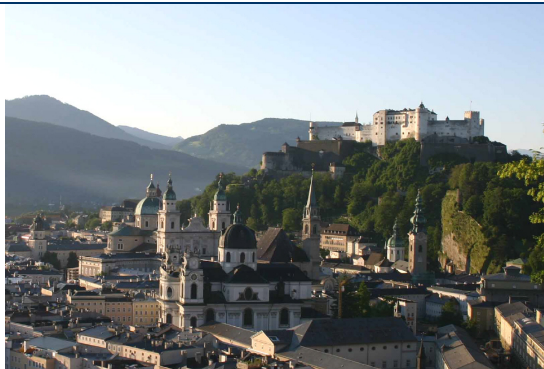
Nenngeld: Für nicht ASK-Mitglieder und Gäste € 2,-

Preise: Sachpreise für die ersten drei in der Gesamtwertung sowie für die ersten der Kategorien: U2000 / U1800 / U1600 Elo (es wird pro Spieler nur ein Preis vergeben)

Für die Kategoriepreise gilt die ASK-interne Elowertung vom Jänner 2012.

Für den ASK Salzburg

Obmann Klaus Thalhammer



10. OFFENE SALZBURGER STADTMEISTERSCHAFT 2012 25.09. bis 6.12.2012

ASKÖ-STADTMEISTERSCHAFT 2012



VERANSTALTER

ASK Salzburg / SG SIR Salzburg / ASKÖ Salzburg

Homepage <http://schachklub.ws>

Teilnahmeberechtigt

Das Turnier ist offen für alle Vereins- und Hobbyspieler.

Termine und Beginnzeiten, Spielorte

Rde	Termin / Uhrzeit	Ort	Nachspieltermine
1	Dienstag 25.09.2012, 18:30h	Sternbräu	Do.,27. 9., Mo.,1. 10., Di.,2.10., Do., 4. 10.
2	Dienstag 09.10.2012, 18:45h	Sternbräu	Do.,11.10.
3	Dienstag 16.10.2012, 18:45h	Sternbräu	Do.,18. 10., Mo.,22.10.
4	Donnerstag 25.10.2012, 18:45h	Schaffenrath	Mo.,29.10., Di.,30.10., Mo.,5.11.
5	Donnerstag 08.11.2012, 18:45h	Schaffenrath	Mo.,12.11., Di.,13.11., Do., 15.11., Mo.,19.11.
6	Donnerstag 22.11.2012, 18:45h	Schaffenrath	Mo.,26.11., Di., 27.11., Do., 29.11., Mo.,3.12.
7	Donnerstag 06.12.2012, 18:45h	Schaffenrath	Keine Nachspieltermine!

An **Dienstagen** wird im **Gasthof Sternbräu**, Griesgasse 23, 5020 Salzburg, 1. Stock (Spiellokal des ASK) gespielt, an **Donnerstagen** findet das Turnier im **Hotel Schaffenrath**, Alpenstraße 117, 5020 Salzburg (Klublokal von Salzburg Süd) statt. Die **Nachspieltermine an Montagen** finden ebenfalls im **Hotel Schaffenrath** statt.



Anmeldeschluss, Nenngeld

Anmeldeschluss und Anwesenheitskontrolle am 25.09.2012 um 18:30h im Sternbräu; Voranmeldung an den Schiedsrichter ist erwünscht. Das Nenngeld beträgt €10.-, für Jugendliche U18 €5.

Austragungsmodus und Spielbedingungen

Sieben Runden Schweizer System nach den Regeln der FIDE; die Auslosung erfolgt mit dem Programm Swiss-Manager. Gespielt wird mit einer Bedenkzeit von zwei Stunden für 40 Züge, danach 30 Minuten Zeitzugabe für den Rest der Partie. Das Turnier zählt zur nationalen österreichischen Elo-Wertung.

Jeder Spieler, der später als 60 Minuten nach dem planmäßigen Beginn der Spielzeit am Schachbrett eintrifft, verliert die Partie. Bei einer begründeten Verspätung muss der Schiedsrichter vor dem planmäßigen Beginn der Partie verständigt werden. Spieler, die zweimal unentschuldigt nicht angetreten sind, werden für die weiteren Runden nicht mehr ausgelost.

Das Vor- bzw. Nachspielen von Partien ist nur im Einvernehmen mit dem Schiedsrichter möglich, das Ergebnis von vor- bzw. nachgespielten Partien ist unverzüglich der Turnierleitung zu melden. Ergebnisse der Partien, die am letzten Nachspieltermin der jeweiligen Runde gespielt werden, müssen bis spätestens 24 Uhr telefonisch oder per Email an den Schiedsrichter gemeldet werden! Für nicht gemeldete Partien behält sich die Turnierleitung eine Entscheidung vor. Nach der letzten Runde sind keine Nachspieltermine vorgesehen.

Die Auslosung der jeweils nächsten Runde erfolgt spätestens am Tag nach dem letzten Nachspieltermin und kann beim Schiedsrichter oder im Internet unter <http://schachklub.ws> erfragt werden. Partien, die mit ausdrücklicher Genehmigung der Turnierleitung zum Zeitpunkt der Auslosung noch nicht beendet sind, können für die Auslosung der weiteren Runde vom Schiedsrichter eingestuft werden.

Wertungen, Preise, Siegerehrung

Über die Platzierungen und Preise entscheiden die erzielten Punkte, die Buchholzwertung, die modifizierte Buchholzwertung mit einem Streichresultat (des schlechtesten Gegners), und zuletzt die Berger-Sonneborn Wertung.

Preise Stadtmeisterschaft: **1. Platz** €100,- **2. Platz** €60,- **3. Platz** €50,- **4. Platz** €40,- **5. Platz** €30,- sowie Kategoriepreise: **U-2000, U-1800, U-1600, Senioren, U18, Damen**. Der Erstplatzierte der jeweiligen Kategorie erhält 30.- Euro, sofern mindestens drei Teilnehmer der Kategorie antreten. Jede(r) Spieler(in) kann bei der Stadtmeisterschaft nur einen Geldpreis gewinnen. Die Preisträger sind für die Versteuerung des Gewinnes selbst verantwortlich.

Sensationspreis für den Spieler, der den Gegner mit dem größten Elo-Unterschied besiegt.

Die ASKÖ-Wertung richtet sich nach der Reihung im Endklassement und umfasst nur diejenigen SpielerInnen mit Mitgliedschaft in einem Salzburger ASKÖ-Verein.

Klubwertungen richten sich nach der Reihung im Endklassement und den jeweiligen Bestimmungen der teilnehmenden Vereine.

Siegerehrung: Sonntag, 6. Jänner 2013, 18.00h im Rahmen des Dreikönigsblitzturniers. Der genaue Ort der Siegerehrung wird vor der letzten Runde bekanntgegeben.

Turnierleitung

Turnierleitung: Willi Sauberer (SG SIR) und Reinhard Vlasak (ASKÖ Salzburg)

Schiedsrichter: Reinhard Vlasak Telefon:0664 / 4032846 Email: rvlasak@applied-biotech.at



Einladung

zum Senioren Schnellschachturnier

am Donnerstag, 18. Oktober 2012

Beginn 10 Uhr

Meldeschluss 9.45

7 Runden Schweizer System

(auf Wunsch Elo – Wertung, kann noch vor Beginn festgelegt werden)

Spiellokal: Best Western Parkhotel Salzburg
5020 Salzburg, Elisabethstrasse 45 a
(ehemaliges Brunnauerzentrum)

Bedenkzeit: 20 Minuten

Nenngeld: € 10.--

Voranmeldung wird erbeten an:

Thomas Haslinger Tel. 06582 72196 bzw. 0676 638 83 73

E – Mail: thaslinger@sbg.at

oder

Gottfried Herbst Tel. 0662 82 97 53 bzw. 0664 511 09 61

E- Mail: herbst.go@utanet.at

Preise und Urkunden für die ersten drei Plätze

Wir bitten um rechtzeitige Voranmeldung, um die Raumreservierung zu gewährleisten.

Schacholympiade in Istanbul

(TWIC, RV) Die 40. Schacholympiade fand vom 27. August bis 9. September in Istanbul statt. Die Mannschaft von Armenien gewann den Titel zum dritten Mal, nachdem sie in der Schlussrunde die Ungarn besiegte. Schützenhilfe leistete die Ukraine, die die vor der letzten Runde führenden Chinesen mit 3:1 besiegte und damit selbst noch die Bronzemedaille erreichten. Die favorisierte Mannschaft Russlands erreichte punktgleich mit Armenien Rang zwei. Die Niederlage Russlands gegen die USA gab den Ausschlag in der Zweitwertung zugunsten der Armenier. Bei den Damen gewann Russland den Titel im Tiebreak vor China und der Ukraine.

Die österreichischen Herren spielten in der Besetzung GM Markus Ragger, GM Stefan Kindermann, GM David Shengelia, IM Milan Novkovic und IM Martin Neubauer etwas unter der Erwartung und erreichten, als Nummer 36 gesetzt Rang 41. Ausgerechnet unser Aushängeschild GM Ragger spielte ein durchwachsenes Turnier und hat sich mit dem Verlust von 22 Elopunkten wieder etwas von der 2700 Elomarke entfernt. Die Damen spielten in Abwesenheit von IM Eva Moser ein beherztes Turnier und erreichten mit der Aufstellung WFM Julia Novkovic, WFM Veronika Exler, WFM Anna-Christina Kopinits, Anna-Maria Schnegg und WFM Katharina Newrkla Rang 37, immerhin sechs Ränge besser als in der Setzliste.

Schwarzacher Open

(ÖSB, Herndl, RV) Mit 5 GM und 6 IM war das Turnier schon lange nicht mehr so gut besetzt wie im heurigen Jahr. Der Vorjahressieger GM Vitaly Kunin übernahm nach dem Remis gegen GM Robert Zelcic die Führung. Doch 7 Spieler hatten 4 Punkte. Er gab bis zur 8. Runde den Spitzenplatz nicht ab. Das Feld war noch immer knapp beisammen. Kunin, Zelcic und Guido

hatten 5.5 Punkte gefolgt von 4 Spielern mit 5 Punkten. Die 8. Runde brachte eine Vorentscheidung. Kunin remisierte gegen GM Zaja, während GM Zelcic gegen IM Guido gewann. Damit führte GM Zelcic mit 6.5 Punkten vor GM Kunin und GM Krivoborodov mit 6. In der Schlussrunde remisierte Zelcic gegen Zaja schnell. Auch Krivoborodov und Palac geben sich schnell friedlich. Kunin kämpfte aber um den Turniersieg und gewann schließlich gegen IM Blechzin. Er schaffte damit den Hattrick. Die letzten 3 Turniere konnte er für sich entscheiden.

Bester Österreicher wurde IM Georg Danner auf Rang 8, bester Salzburger Teilnehmer war Juro Ljubic (Schwarzach, Rang 15). Im B-Turnier erreichte Gerald Junger (Zell/See) Rang drei, und im C-Turnier erreichte Martin Buchner (Oberndorf) ebenfalls Rang 3.

Grazer Open

(ÖSB) Der deutsche Großmeister Rainer Buhmann wird mit einem Sieg in der Schlussrunde gegen Zigurds Lanka seiner Favoritenrolle gerecht und gewinnt das 19. Internationale Open in Graz dank klar besserer Zweitwertung vor dem Ungarn Imre Hera. Dritter und bester Steirer wird Kurt Fahrner mit 6,5 Punkten. Der Obmann der Grazer Austria hat das Feld nach sieben Runden sogar angeführt und die ganz große Sensation nur knapp verpasst. Eine IM-Norm und der Gewinn von 30 Elopunkten sind aber genug Grund zur Freude. Hinter den GM's Lanka, Farago und Tratar landet Andreas Diermair auf Rang 7. Peter Schreiner kann nicht an seine große Form von Oberwart und der Junioren-WM anschließen und landet auf Rang 13. Die neu ins Leben gerufene Damenwertung gewinnt Reka Horvath vor Misa Hrenic und Ligia-Letitia Jicman. Die B-Gruppe holen sich die Gleisdorfer Jungspatzen Maximilian Ofner und Michael Missethan. Die erstmals gespielte fünfründige C-Gruppe gewinnt Jörg Jetzl vor Alois Gutmann.

Markus Ragger siegt beim HUSEK OPEN!

(LV Wien, RV) War das eine spannende Schachwoche in der Wiener Krieau, wo sich normalerweise die Traber ein Fotofinish liefern, taten dies diesmal die SchachspielerInnen.

Und dieses Finish hatte es in sich.



Turniersieger GM Markus Ragger

Österreichs Nr. 1 GM Markus Ragger, als Mitfavorit in das Turnier gestartet, gab völlig überraschend in Runde 3 gegen Seniorenweltmeister GM Vladimier Okothnik einen halben Punkt ab, doch in den Runden 4 bis 6 (wo er den deutschen GM Rainer Buhmann sehenswert besiegte) legte er eine tolle Serie hin und führte mit einem halben Punkt Vorsprung vor der Schlussrunde.

Hier hatte er es jedoch mit den schwarzen Figuren gegen die Nr. 1 des Turnieres, GM Kirgil Georgiev zu tun. Ragger reichte schließlich ein Unentschieden zum Turniersieg mit insgesamt 6 aus 7 und der besseren Zweitwertung vor den beiden heranstürmenden Ungarn Tamas Banusz und Csaba Horvath. Huseks Präsidentin Elisabeth Dold und Wiens Präsident Christian Hursky durften sich bei der Siegerehrung freuen, dem großartigen Markus Ragger zum Sieg zu gratulieren. Als nächstbester Österreich folgte überraschend effant terrible IM Dr. MMag. Gerhard Schroll mit 5 Punkten auf Rang 19, vor den ebenfalls punktegleichen CM Peter Sadilek und Wiens Landesmeister GM Niki Stanec (der nach einer überraschenden Auftaktniederlage gegen den Franzosen Victor Vasilescu seine Chancen auf einen Toprang vergab).

Mit dabei im Hauptbewerb war auch **Lukas Prüll**, der als Nummer 162 gesetzt war und mit einer Eloperformance von 2042 den hervorragenden 118. Rang belegte. Dieses Ergebnis brachte Lukas auch einen satten Elogewinn. Zusammen mit dem Open in Neumarkt steigerte er sich um insgesamt 61 Punkte!

Dominik Prüll spielte im B-Turnier mit einer Eloperformance von 1715 und musste sich mit Rang 72 zufrieden geben.

11. Internationales Open Neumarkt



Das ASK-Team in Neumarkt: Franz Harringer, Lukas Prüll, Georg Maringer, Anatol Lederer, Klaus Thalhammer, Gernot Neuwirth, Thomas Böhm

Vom 26.8. bis zum 2.9. fand heuer zum bereits 11. Mal das Internationale Schach-Open in Neumarkt am Wallersee nahe Salzburg statt. 53 Schachspielerinnen und Schachspieler fanden sich zum ebenso von Robert Burgstaller ausgezeichnet organisierten wie vom ÖS Schiedsrichter Martin Egger souverän geleiteten Turnier ein. Neben zahlreichen Nachwuchsspielern aus ganz Österreich war diesmal auch wieder der ungarische IM Gáspár Mathé mit dabei, der bereits voriges Jahr das Open gewinnen konnte und Schachinsidern



sicherlich als Jugendtrainer von Péter Lékó ein Begriff ist...

Vom ASK Salzburg waren wir zu siebent angereist: Lukas Prüll, Georg Maringer, Klaus Thalhammer, Gernot Neuwirth, Anatol Lederer, Thomas Böhm sowie Neo-ASKler Franz Harringer, der diese Saison von Neumarkt zu uns wechselte und ab sofort unsere Bundesliga-Mannschaft verstärken wird.

Die beste Leistung von den ASKlern – nämlich nicht weniger als der Turniersieg – gelang **Franz Harringer**. Der als Nummer 3 gesetzte Spieler verlor zwar seine Partie gegen Favorit Mathé, gab aber in den anderen 8 Partien nur noch einen halben Punkt ab. Stolztes Ergebnis: 7,5 Punkte (als einziger), 2335 ELO-Performance und Platz 1.

Ein tadelloses Turnier spielte auch **Lukas Prüll**, der nach seinem guten Abschneiden beim Wiener Open seine derzeit starke Leistung in Neumarkt bestätigen konnte und den ausgezeichneten 10. Platz belegte. Besonders stark seine Leistung gegen den Internationalen Meister, in der er bereits eine absolute Remisstellung erreichen konnte (wie Mathé auch bestätigte). Aber wer Lukas kennt weiß, dass er niemals mit einem Remis zufrieden ist.

Hier das Abschneiden der ASKler im Detail:

St.nr.	Name	ASK-Spieler			Ergebnis		
		ELO (nat./int.)	Pkt.	Rg.	ELO-Perf.	ELO +/- (nat.)	
3	Harringer Franz	2169 / 2214	7,5	1	2335	+15,3	
23	Prüll Lukas	1826 / 1892	5,5	10	1930	+12,9	
37	Maringer Georg	1616 / 0	5	19	1746	+39,5	
14	Thalhammer Klaus	1834 / 2026	4,5	24	1821	-7,6	
27	Neuwirth Gernot	1662 / 1801	4	33	1701	-11,5	
26	Lederer Anatol	1693 / 1813	3,5	41	1427	-54,2	
51	Boehm Thomas	1212 / 0	3	44	1496	+50,7	

Er spielte auf Sieg - und verlor dann leider noch. Lukas, als Nummer 23 gestartet, heimste auch den <1950-Kategoriepreis ein.

Jungspieler **Georg Maringer** lieferte bei seinem allerersten Open mit 5 Punkten aus 8 Spielen eine sehr gelungene Talentprobe ab, die ihm einen <1650-Kategoriepreis einbrachte. Beachtlich schlug sich auch Nachwuchsspieler Thomas Böhm. Mit den 3 erkämpften Punkten konnte er nicht nur viel Turnier-Erfahrung sammeln, sondern auch sein ELO-Guthaben um satte 50 Punkte anheben.

Für die restlichen ASKler verlief das Turnier eher durchwachsen. Neben recht schönen Partien und einigen Erfolgen gab es leider auch Patzer. Die nette Turnieratmosphäre in Neumarkt, das tolle Freizeitangebot rund um den See und die vielen neuen Bekanntschaften entschädigten aber kleinere Schach-Malaisen allemal!

Besonders gefreut haben wir Spieler uns auch über den Besuch von ASKlern, die uns beim Neumarkter Open besucht haben - vielen Dank dafür, ihr ward eine große Unterstützung!

Gernot Neuwirth

Open Braunau

(ÖSB, Gerhard Spiesberger, RV)

„Verbündet Verfeindet Verschwägert“ – das Motto der Landesausstellung traf auf das hochkarätig und international besetzte Schachgroßereignis vom 4.-11. August in der

NMS Ranshofen nur zum Teil zu. Von Feindschaft gab es bei den 85 Teilnehmern aus drei Erdteilen nämlich keine Spur. Dafür tüftelten insgesamt neun Schachgroßmeister und zahlreiche weitere Spitzenspieler verbündet und in einem Fall sogar verschwägert mit den bayerischen und österreichischen Schachspielern um die besten Züge am

Schachbrett.

Auch dem Logo der Landesausstellung, den drei goldenen Schachfiguren, konnten die Veranstalter aus Kostengründen nicht ganz gerecht werden. Es waren nur die üblichen Figuren aus Kunststoff, welche aber dafür von Meisterhand gezogen wurden.

Drei Bewerbe wurden ausgetragen: Nach einem sehr starken Finish gelang im Meisterturnier ein indischer Doppelsieg: Mit je 6,5 Punkten führen die beiden jungen Schachgroßmeister Panchanathan Magesh Chandran und Neelotpal Das aus Indien die Endergebnisliste des Braunauer Schachopens an. Dies kommt für Schachinsider nicht ganz überraschend, wurden doch die Ursprünge des königlichen Spiels vor vielen Jahrhunderten auf dem Subkontinent geschaffen. Auch hat sich Schach in Indien explosionsartig weiter entwickelt, nachdem der Inder Viswanathan Anand seit dem Jahr 2000 die Weltmeisterschaftskrone trägt.

Auf den weiteren Rängen folgen der Jugendschnellschachweltmeister Imre Hera aus Ungarn, GM Tratar Marko (Slowenien), GM Jaracz Pawel (Polen), GM Kasparov Sergey (Weißrussland) und der amtierende

Seniorenweltmeister Okhotnik Vladimir (Ukraine). Die Titel des Braunauer Bezirks- und Stadtmeisters gehen an die beiden Ranshofener Legionäre GM Medvegy Zoltan(8.) und IM Konnyu Janos(10.), beide aus Ungarn. Auf dem hervorragenden 15. Endrang landet der österreichische Schachmeister Josef Ager aus Mauerkirchen. Er zeigte wieder seine ganz besondere taktische und strategische Klasse, konnte den Weltklassem Spielern ausgezeichnet Paroli bieten und wird bester Spieler aus dem Innviertel. Als beste Dame wurde Anuprita Patil (27.), die Frau des Turniersiegers und ebenfalls aus Indien, gefeiert. Den Jugendpreis sichert sich der Oberndorfer Frank Emanuel (20.).

Unser Bundesligaspieler **Klaus Jürgens** war auch dabei und bekam es gleich in der ersten Runde mit dem späteren Turniersieger GM Panchanathan zu tun, der Klaus schön überspielte. Nach wechselhaften Partien war beim Zwischenstand 2 Punkte aus 6 Partien bereits zu befürchten, dass das Turnier für Klaus ein Flop wird. In den letzten drei Runden legte er aber mit 3 Punkten einen gewaltigen Endspurt hin, der ihn noch auf den sehr guten 17. Platz nach vor brachte.

ASKÖ Bundesmeisterschaft

Sensationelles Ergebnis der Salzburger Teilnehmer an der ASKÖ Bundesmeisterschaft 2012



vlnr: FM Hartmuth Beck (2), David Wertjanz (1),

Reinhard Vlasak (3), MK Robert Scheiblmaier (4) und FM Fred Wegerer (5).

(RV) Die ASKÖ Bundesmeisterschaft fand vom 10.-15. August 2012 im Bundessport- und Freizeitzentrum Maria Alm statt. Der Turniersaal bot ausreichend Platz und einen wunderbaren Ausblick auf die Grasberge und das Hochkönigmassiv.

Das Teilnehmerfeld war mit 5 FIDE Meistern und insgesamt 9 Spielern mit 2100 oder mehr Elopunkten sehr stark besetzt. Die Salzburger Teilnehmer Robert Scheiblmaier und ich waren auf den Rängen 8 und 10 gesetzt, wir rechneten uns deswegen eher geringe Chancen auf Spitzenplätze aus.

In der 1. Runde gelang Robert gleich eine saftige Überraschung mit einem Sieg über den Wiener FM Beck, während ich eine sehr gut stehende Partie gegen den Grazer FM Krebs



verlor. In Runde 2 und 3 konnten wir unser Punktekonto aufbessern, Robert mit einem Sieg über FM Wegerer, und ich mit Siegen über Alexander Newrkla und Peter Stadler. Die Nummer 1 des Turniers FM Petschar gab aus Gesundheitsgründen das Turnier nach der 2. Runde auf und reiste ab. Mit dem jungen Nachwuchsspieler David Wertjanz hatte der Kärntner Landesverband aber einen weiteren Anwärter auf den Turniersieg, der nach 5 Runden bereits wie der sichere Sieger aussah. In Runde 6 gelang FM Beck aber ein Sieg über David Wertjanz, damit war das Rennen um den Titel wieder offen. Robert lag vor der letzten Runde auf Rang drei, punktgleich mit FM Krebs und mir. Ich selbst hatte mit Remis gegen die FM Beck, Wegerer und Ebner bereits 41 Elopunkte gewonnen.

Die Auslosung der letzten Runde lautete auf Brett 1 David Wertjanz - Reinhard Vlasak und

am 2. Brett FM Hartmuth Beck - Peter Stadler. Damit war klar, dass David gegen mich auf Sieg spielen musste, um im Fall eines Sieges von Hartmuth Beck gegen Peter Stadler den Titel zu sichern. FM Beck konnte aber keinen Vorteil erreichen und gab seine Partie remis. David hatte gegen mich nichts erreicht und stand in einer scharfen Partie nach eigener Einschätzung bereits schlechter. Da mir ein Remis einen Spitzenplatz sicherte, einigten wir uns auf die Punkteteilung.

Robert hätte mich mit einem Sieg gegen Manfred Peisser noch von Rang drei verdrängen können. In der längsten Partie des Tages gelang ihm aber nur ein Remis, womit feststand, dass wir die Ränge drei und vier belegten. Sehr überzeugend waren auch unsere Eloleistungen: Ich erreichte eine Rating Performance von 2239, und Robert lag mit 2226 nur ganz knapp dahinter.

Staatsmeisterschaft 2012

(ÖSB, RV) Nach neun Tagen, an denen 94 SchachsportlerInnen sich im Hamerlingsaal in Zwettl trafen um die neuen Staatsmeister zu ermitteln, wurde am Sonntag, dem 29. Juli, die Abschlussfeier mit der Siegerehrung abgehalten.

Herren: Turnierfavorit David Shengelia vom Schachklub Baden, der einzige Großmeister im Feld konnte nach anfänglichen Schwächen in der 7. Runde mit einem Sieg über den bis dahin führenden IM Georg Fröwis das Ruder herumreißen und mit einem starken Finish den Staatsmeistertitel mit einem halben Punkt Vorsprung auf seinen Verfolger fixieren. Die Silbermedaille holte sich Mario Schachinger, die Bronzemedaille ging an den Vorjahressieger Georg Fröwis. Die Wiener Joachim Wallner und Siegfried Baumegger komplettierten das Spitzenfeld. Diese Verfolgergruppe brachte es auf 6,5 Punkte.

Damen: Hier kam es zur größten Sensation. Nicht die hohe Favoritin und Titelverteidigerin Eva Moser aus Graz, Nummer 25 der Damenweltrangliste, holte sich den Sieg,

sondern Anna-Christina Kopinits, die für den Schachklub Wulkaprodersdorf antritt. Dieser Erfolg war nur deswegen möglich, weil Lisa Hapala, NÖ. Landesmeisterin, Moser in der vorletzten Runde bezwingen konnte und so den Weg für Kopinits frei machte. Die Bronzemedaille holte sich ebenfalls überraschend die Vorarlbergerin Annika Fröwis mit 5,5 Punkten vor ihrer Landsfrau Helene Mira und der Kremserin Lisa Hapala. Fünf Zähler erreichten noch die Tirolerin Anna-Lena Schnegg, die beiden Wienerinnen Veronika Exler, Katharina Newrkla und die Oberösterreicherin Laura Nagy.

Unsere Landesmeisterin WMK **Andrea Zechner** beendete das Turnier auf Rang 12, mit dem sie wohl nicht zufrieden sein konnte. Andrea vergab eine bessere Platzierung durch unnötige Niederlagen gegen WFM Maria Horvath und Annika Fröwis.

1. Spieltag (Runde 1-3)

Bernhard Besner setzt sich nach dem ersten Spieltag mit Punktemaximum an die Spitze

Am 10.7. ging der ASK-Sommercup in seine erste Runde. Wie beliebt der Sommercup mittlerweile geworden ist konnte man auch daran sehen, dass sich trotz Urlaubszeit neben einigen Kibitzern 22 schachbegeisterte Spieler in unserem Spiellokal einfanden. Der Sommercup ist nicht für die Schnellschach-ELO-Wertung angemeldet und daher eine ideale Möglichkeit, Neues auszuprobieren. Es sind zu diesem Turnier traditionell auch Gäste willkommen: So durften wir auch diesmal wieder neue Spieler – genauer gesagt: Spielerinnen – begrüßen.

Den Spielmodus haben wir von den letzten Sommer- und Wintercup-Turnieren übernommen - d.h. aus fünf Spieltagen mit jeweils drei Runden (Start 19:00, 20:00 und 21:00; 20min+5sec/Zug Bedenkzeit) wird der Turniersieger erkoren. Bei Punktegleichheit reihen sich Spieler mit weniger absolvierten Partien weiter vorne ein. Bringt auch das noch kein eindeutiges Ergebnis, bewerten wir, wer öfter gegen ELO-stärkere Gegner spielen musste. Durch den besonderen Auslosungsmodus – man spielt in drei Gruppen stets mit „Elo-Nachbarn“ – ist es beim Sommercup jederzeit möglich, dass auch Spieler mit weniger Spielstärke das Turnier gewinnen können.

Nach dem ersten Spieltag konnte sich Bernhard Besner mit dem Maximum von 3 Punkten eindrucksvoll an die Spitze setzen. Dahinter platzierte sich Wolfgang Mende mit 2,5 Punkten und Alfred Bieniok mit 2 Punkten (bei nur 2 absolvierten Partien).

TL Gernot Neuwirth

2. Spieltag (Runde 4-6)

Bernhard Besner behält auch nach dem 2. Spieltag die Führung im ASK-Sommercup



Auch wenn Besner an diesem Abend in der 5. Runde seinen ersten halben Punkt abgeben musste (gegen einen sehr stark spielenden Lukas Prüll), bleibt er dennoch mit 5,5 Punkten aus 6 Spielen unangefochten an der Tabellenspitze des sommerlichen ASK-Turniers.

Wie immer weit vorne bei den Sommer- und Wintercup-Bewerben des ASKs ist wieder einmal Günther Maier zu finden: Mit einem Maximum von 3 Punkten – es war der 5. Sieg en suite – liegt er im aktuellen Klassement mit 5 Punkten auf dem zweiten Platz.

Platz 3 konnte Alfred Bieniok mit 4 Punkten (aus nur 4 Spielen) erkämpfen – er behielt damit auch nach dem 2. Spieltag seine "weiße Weste". Mit Wolfgang Mende (4 P.) auf dem 4. Platz und Lukas Prüll (4 P.) auf dem 5. Platz warten aber starke Spieler, denen in den nächsten Runden ein Vorstoßen weit nach vorne zuzutrauen ist.

Mit einem Fluch der besonderen Art dürfte heuer die Turnierleitung des Sommercups belegt sein. Schon den ersten Spieltag musste der Turnierleiter Gernot Neuwirth mit 0 Punkten aus 3 Spielen beenden. Diesmal holte er sich mit Anatol Lederer Hilfe bei der Turnierleitung – und was passierte? Prompt setzte es für beide (!) Spieler ausschließlich Niederlagen. Da waren die jeweils 0,5 Punkte für je eine spielfreie Runde nur ein schwacher Trost! Lederer und Neuwirth haben jedenfalls schon angekündigt, nächsten Dienstag, 31.7. – trotz Turnierleitung – voll anzugreifen und mit einem Sieg diesen "Fluch" zu beenden!

3. Spieltag (Runde 7-9)

Günther Maier übernimmt nach dem 3. Spieltag die Führung!



In Abwesenheit des bisherigen Tabellenführers Bernhard Besner übernimmt Günther Maier mit 6 Punkten nun die alleinige Führung im ASK-Sommercup. Knapp dahinter liegen auf den Plätzen 2-4 Bernhard Besner, Wolfgang Mende und Thomas Böhm mit je 5,5 Punkten. Im diesmal sehr spannenden Sommer-Bewerb haben vor den letzten beiden Spieltagen auch noch Lukas Prüll (5 P.) sowie Anatol Lederer und Manfred Lemmerhofer mit je 4,5 Punkten gute und reelle Chancen auf den Gewinn des ASK Sommercups 2012!

4. Spieltag (Runde 10-12)

Bernhard Besner erneut Tabellenführer!

Vor dem 5. und letzten Spieltag konnte sich Bernhard Besner mit 3 Siegen aus 3 Partien wieder an die Spitze setzen. Besner, der bisher beeindruckende 8,5 Punkte aus 9 Spielen holte, ist damit auch Favorit auf den Gesamtsieg des ASK Sommercups 2012. Streitig machen kann ihm den nur noch Günther Maier, der an diesem Abend trotz stärkerer Gegner 2 Siege verbuchen konnte und nun bei 8 Punkten (aus 12 Spielen) hält. Wohl nur noch rechnerische Chancen auf den Turniersieg haben der drittplatzierte Thomas Böhm und der viertplatzierte Manfred Lemmerhofer mit jeweils 6,5 Punkten.

5. Spieltag (Runde 13-15)

Bernhard Besner gewinnt den ASK Sommercup 2012!



Vorher – Nachher: Gekämpft wird beim ASK nur am Brett!

Mit 17 Teilnehmerinnen und Teilnehmer war an einem drückend heißen Sommerabend der letzte Bewerbstag des ASK Sommercups noch einmal richtig gut besucht. Wir konnten mit Andrea Zechner und Bruno Weinguny auch nochmals "Debütanten" begrüßen, insgesamt haben heuer beachtliche 32 unterschiedliche Spieler am sommerlichen Turnier teilgenommen.

Im Mittelpunkt der letzten Runde stand natürlich die alles dominierende Frage: Wer gewinnt heuer den ASK Sommercup? Die Ausgangslage war eindeutig: Günther Maier musste vorlegen und alle drei Partien gewinnen und gleichzeitig darauf hoffen, dass Bernhard Besner in einer seiner drei Partien patzte.

Und tatsächlich kamen gleich in der ersten Runde beide Favoriten ordentlich ins Schleudern: Maier lag im Mittelspiel gegen Weinguny zeitweilig sogar bereits eine Figur zurück, und auch Zechner konnte gegen Besner eine vorteilhafte Stellung aufbauen. Letztlich gewannen aber beide Titelaspiranten – mit etwas Glück – ihre Partien. In der zweiten Runde ließen Maier leider seine Nerven im Stich und er verlor überraschend gegen Schachnachwuchstalent Diani Heath. Da Besner seine Runde abermals gewann (gegen Alessandro Misciasci) war klar: **Wie schon 2010 heißt auch 2012 der Gewinner des ASK**

Sommercups Bernhard Besner. Wir gratulieren recht herzlich!

Der ELO-stärkste Teilnehmer des Bewerbs hatte zwar nur einmal gegen jemanden von seinem Kaliber zu spielen (gegen Christoph Löffler – diese aber auch gewonnen), dafür setzte er allerdings einmal einen Spielabend aus und bestritt damit 3 Partien weniger als sein zähester Konkurrent Maier. Lukas Prüll bleibt in diesem Turnier der einzige Spieler, der dem Sommercup-Sieger zumindest einen halben Punkt abknöpfen konnte. Für Besner bedeutet das eine imposante Performance von 96%!

100% Performance – also alle Partien gewonnen – haben übrigens nur zwei Spieler: Einmal Ramsauer (bei allerdings nur einer gespielten Partie) und Alfred Bieniok, der beachtliche 4 aus 4 machte.

Und wenn wir schon bei der Statistik sind: Heuer haben insgesamt 5 Spieler alle 15 Partien des ASK Sommercups bestritten: Günther Maier, Manfred Lemmerhofer, Gernot Neuwirth sowie Gerhard und Thomas Böhm.

Letzterer belegte mit 8 Punkten den ausgezeichneten 3. Tabellenrang, knapp vor dem Gewinner des ASK Sommercups 2011 – Manfred Lemmerhofer, der nur aufgrund der 2.

Feinwertung dem Jungspieler den Vortritt lassen musste. Gewohnt starke Leistungen erbrachten auch wieder Wolfgang Mende und Lukas Prüll, die nur deshalb keinen Spitzenplatz erreichten, weil sie zu wenig Partien absolvierten.

Erfreulich finden wir auch, dass heuer insgesamt 7 "Hobbyspieler" – und da vor allem Hobbyspielerinnen! – am Turnier teilnahmen. Mit ein bisschen Training sind da durchaus Kandidatinnen und Kandidaten für einen künftigen Einsatz in der Mannschaftsmeisterschaft dabei!

Auch vom Organisatorischen her ziehen wir eine positive Bilanz: Als Turnierleiter hatte ich tatkräftige Unterstützung von Klaus Thalhammer und Anatol Lederer, und mit diesem super eingespielten Turnierleiter-Team können wir uns bereits jetzt auf den "Schwesterbewerb" – den ASK Wintercup 2012 – freuen, der heuer aus terminlichen Gründen bereits im Oktober startet.

Alles in allem also ein schöner Abschluss eines einmal mehr sehr spannend verlaufenden ASK Sommercups! Herzliche Gratulation nochmals an Turniersieger Bernhard Besner! Möge dir dein "Pokal" viel Freude bereiten! ;-)

Gernot Neuwirth



Endgültiger Spielstand nach dem 5. Spieltag (Runde 13-15):

Po.	Nr.	Name	ELO	PU	SP*	% SP	% PERF	LOS**
1	104	Besner Bernhard	2139	11,5	12	80	96	-12
2	304	Maier Günther	1451	10	15	100	67	-1
3	301	Böhm Thomas	1212	8	15	100	53	4
4	206	Lemmerhofer Manfred	1678	8	15	100	53	-7
5	106	Prüll Lukas	1826	7	11	73	64	5
6	207	Hattinger Walter	1647	7	12	80	58	3
7	204	Mende Wolfgang	1599	5,5	9	60	61	3
8	203	Lederer Anatol	1693	5,5	14	93	39	-1
9	103	Böhm Gerhard	1831	5,5	15	100	37	1
10	302	Kühleitner Markus	1379	5	11	73	45	1
11	202	Koller Karl	1568	5	12	80	42	4
12	101	Thalhammer Klaus	1834	5	12	80	42	-1
13	201	Neuwirth Gernot	1662	4,5	15	100	30	-1
14	208	Bieniok Alfred	1695	4	4	27	100	-4
15	310	Heath Diani	0	3	5	33	60	3
16	105	Misciasci Alessandro	1961	3	6	40	50	-2
17	205	Medina Miguel	1654	3	9	60	33	-1
18	305	Lang Michaela	0	2	3	20	67	1
	312	Weinguny Bruno	1271	2	3	20	67	1
20	210	Maringer Georg	1616	2	3	20	67	-1
	102	Löffler Christoph	2128	2	3	20	67	-1
22	107	Vlasak Reinhard	1949	2	3	20	67	-3
23	306	Posch Manfred	1197	1,5	7	47	21	5
24	308	Ramsauer	0	1	1	7	100	1
25	211	Neuwirth Manfred	0	1	3	20	33	3
26	109	Zechner Andrea	1921	1	3	20	33	1
27	309	Krutter Simon	0	0	1	7	0	1
28	307	Lackner Rudolf	1389	0	1	7	0	-1
	108	Preindl Florian	1862	0	1	7	0	-1
	209	Mösenlechner Willi	1629	0	1	7	0	-1
31	311	Böhm Beatrice	0	0	2	13	0	0
32	303	Petrovic Miljana	0	0	3	20	0	1

*SP: Feinwertung 1: Anzahl der Spiele

**LOS: Feinwertung 2: gegen stärkeren Gegner: +1; gegen schwächeren Gegner: -1

ASK - Blitzcup 2012 - Turnier 06 Juli

Endstand

Rg.	SNr	Name	EloN	EloI	FED	Verein	Pkte	BH
1	1	Besner Bernhard	2139	2175	GER	ASK Salzburg	11	60
2	14	Knezevic Antonio	0	0	CRO	vereinslos	9	61½
3	3	Misciasci Alessandro	1912	0	ITA	ASK Salzburg	7	66
4	8	Neuwirth Manfred	1686	0	AUT	SV Schwarzach	7	61
5	9	Mösenlechner Willi	1648	0	AUT	ASK Salzburg	6½	60
6	11	Mende Wolfgang	1577	0	GER	ASK Salzburg	6	62½
7	13	Hofmann Werner	0	0	AUT	vereinslos	5	65
8	5	Prüll Lukas	1774	1898	AUT	ASK Salzburg	5	61
9	6	Zauchner Markus	1749	1710	AUT	ASK Salzburg	5	57½
10	4	Fugger Christian	1863	1950	AUT	Ranshofen	4½	65½
11	2	Hasanovic Nurija	1958	0	BIH	SK Golling	3	69½
12	7	Bieniok Alfred	1709	0	GER	ASK Salzburg	2	63
13	10	Medina Miguel	1617	0	DOM	ASK Salzburg	2	54½
14	12	Posch Manfred	1206	0	AUT	Union Bergheim	0	56

ASK - Blitzcup 2012 - Turnier 07 August

Endstand

Rg.	SNr	Name	EloN	EloI	FED	Verein	Pkte	BH
1	1	Besner Bernhard	2139	2182	GER	ASK Salzburg	8½	65½
2	5	Knezevic Antonio	1909	0	CRO	vereinslos	8	66½
3	4	Hasanovic Nurija	1916	0	BIH	vereinslos	8	61½
4	6	Thalhammer Klaus	1834	2026	AUT	ASK Salzburg	7	64½
5	2	Misciasci Alessandro	1961	0	ITA	ASK Salzburg	6½	67½
6	3	Hamzic Vahidin	1929	0	BIH	SK Golling	6½	64
7	14	Andorfer Yvan Odi	1583	0	AUT	vereinslos	6	64
8	10	Medina Miguel	1654	0	DOM	ASK Salzburg	5½	62½
9	8	Bieniok Alfred	1695	0	GER	ASK Salzburg	5	56
10	13	Mösenlechner Willi	1629	0	AUT	ASK Salzburg	5	55½
11	11	Hofmann Werner	1648	0	AUT	vereinslos	4½	57
12	7	Prüll Lukas	1826	1892	AUT	ASK Salzburg	4½	54½
13	15	Koller Karl	1568	0	AUT	ASK Salzburg	4	59½
14	9	Lemmerhofer Manfred	1678	0	AUT	ASK Salzburg	4	57
15	12	Hattinger Walter	1647	1770	AUT	ASK Salzburg	4	55½
16	16	Heath Diani	0	0	AUT	vereinslos	1	57

Nuriya Hasanovic gewinnt die September Runde des ASK Blitzcup

Mit dem makellosen Ergebnis von 11 Punkten aus 11 Partien gewann der für den SK Pjesak

spielende Nuriya Hasanovic das September Turnier des ASK Blitzcup vor FM Franz Hager (vereinslos) und Titelverteidiger Bernhard Besner (ASK). Nuriya schob sich mit diesem Ergebnis auf Rang zwei der Gesamtwertung vor

ASK - Blitzcup 2012 - Turnier 08 September

Endstand

Rg.	SNr		Name	Elo	FED	Verein	Pkte	SB
1	2		Hasanovic Nuriya	1916	BIH	SK Pjesak	11	55,00
2	12	FM	Hager Franz Dr.	2162	AUT	ohne Verein	9	43,50
3	9		Besner Bernhard	2139	GER	ASK Salzburg	8½	34,00
4	1	FM	Westermeier Arnulf	2243	GER	ASK Salzburg	7	26,50
5	4		Löffler Christoph	2128	AUT	ASK Salzburg	7	25,25
6	10		Mösenlechner Willi	1629	AUT	ASK Salzburg	6	17,50
7	8		Prüll Lukas	1826	AUT	ASK Salzburg	5	14,75
8	11		Knezevic Antonio	0	CRO	ohne Verein	4	13,50
9	5		Bieniok Alfred	1695	GER	ASK Salzburg	3	5,50
10	3		Boehm Gerhard	1831	AUT	CC Linz 09	2½	13,50
11	7		Hofmann Werner	0	AUT	ohne Verein	2	5,00
12	6		Posch Manfred	1197	AUT	Union Bergheim	1	2,50

ASK-Blitzcup 2012: Gesamtwertung nach Punkten

Pl	Name	Elo 7.2012	ASK-Blitz-Elo 1.2012	Kat.	Monate									Gesamt			
					Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	m.S.	o.S.	AT	Schn	
1	Besner Bernhard	2139	2209		27	30	27	30	30	30	30	24	228	228	8	28,50	
2	Hasanovic Nuriya	1916	2019		30	24	20	14	22	10	24	30	174	174	8	21,75	
3	Knezevic Antonio	-	1909	U2000	22	20	30	20		27	27	14	160	160	7	22,86	
4	Mösenlechner Willi	1629	1756	U1800	16	18	14	11	14	20	11	18	122	122	8	15,25	
5	Misciasci Alessandro	1961	1820	U2000		22		24	18	24	20		108	108	5	21,60	
6	Prüll Lukas	1826	1897	U2000	20	11	11		24	14	9	16	105	105	7	15,00	
7	Löffler Christoph	2128	2150		24	27	24					20	95	95	4	23,75	
8	Hofmann Werner	-	1648	U1800	11	10	12	3	10	16	10	10	82	82	8	10,25	
9	Bieniok Alfred	1695	1524	U1600	14	8	9	6	9	9	12	12	79	79	8	9,88	
10	Boehm Gerhard	1831	1735	U1800	12	12	10	12	8			11	65	65	6	10,83	
11	Mende Wolfgang	1599	1620	U1800	18			10	11	18			57	57	4	14,25	
12	Neuwirth Manfred	1647	1864	U2000		16	18			22			56	56	3	18,67	
13	Medina Miguel	1654	1579	U1600				9	16	8	14		47	47	4	11,75	

14	Hamzic Vahidin	1929	1947	U2000				27			18		45	45	2	22,50
15	Thalhammer Klaus	1834	1859	U2000				22			22		44	44	2	22,00
16	Cardaklija Mirsad	2008	1997	U2000			22	18					40	40	2	20,00
17	Posch Manfred	1197	1370	U1600	9			5	7	7		9	37	37	5	7,40
18	Hager Franz Dr.	2162	2160								27		27	27	1	27,00
19	Usleber Helmut	1985	1952	U2000					27				27	27	1	27,00
20	Zauchner Markus	1858	1798	U1800		14				12			26	26	2	13,00
21	Fugger Christian	1797	1890	U2000					12	11			23	23	2	11,50
22	Westermeier Arnulf	2243	2216								22		22	22	1	22,00
23	Onica Mirel	-	-						20				20	20	1	20,00
24	Kühleitner Markus Mag.	1379	1470	U1600	10	7							17	17	2	8,50
25	Andorfer Yvan Odi	1583	1583	U1600							16		16	16	1	16,00
26	Groiss Karl	1824	1705	U1800				16					16	16	1	16,00
27	Klinger Josef sen.	1927	1781	U1800			16						16	16	1	16,00
28	Koller Karl	1568	1636	U1800				7			8		15	15	2	7,50
29	Haselsteiner Walter	1743	1705	U1800		9							9	9	1	9,00
30	Zechner Andrea	1938	1925	U2000				8					8	8	1	8,00
31	Lemmerhofer Manfred	1678	1724	U1800							7		7	7	1	7,00
32	Hattinger Walter	1647	1785	U1800							6		6	6	1	6,00
33	Heath Diani	-	-								5		5	5	1	5,00
34	Maringer Georg	1616	1605	U1800				4					4	4	1	4,00
35	Boehm Thomas	1212	1189	U1600				2					2	2	1	2,00
36	Neuwirth Gernot	1662	1670	U1800				1					1	1	1	1,00

5. Bowling-Turnier des ASK Salzburg



Helmut Flatz ist ASK Bowling-Meister 2012!

Der ASK im Aufwind: Eine Woche nach dem Besucherrekord beim Schach-Training war auch die **5. ASK Bowling-Meisterschaft am 11. September** bestens besucht: 18 Bowling-Begeisterte fanden sich – trotz prognostiziertem letzten warmen Gastgartenabend des Jahres und dem WM-Qualifikationsspiel Österreich-Deutschland – in der Sportoase in Liefering ein, um für einen Abend die Schachfiguren sein zu lassen und sich stattdessen an einem etwas bewegungsintensiveren Spiel mit anderen zu messen. Wieder waren "neue Gesichter" dabei, und mit sechs TeilnehmerINNEN schafften wir erneut eine sehr gute "Frauenquote"! ;-)

Die Regeln sind bekannt: Sieger – und damit ASK-Bowlingmeister(in) 2012 – wird, wer nach einem Durchgang (=10 Würfe) die meisten Punkte gesammelt hat. Auch heuer wurden wieder mehrere Durchgänge gespielt – zur Bewertung wurde dann die jeweils beste Runde eines Teilnehmers herangezogen.

Aufgrund der großen Teilnehmerzahl spielten wir diesmal auf drei Bahnen zu je sechs Personen. Mit Geri Kuhr, Yvan Andorfer, Walter Hattinger, Klaus Thalhammer, Roman Wernsberger und Gernot Neuwirth formte sich gleich zu Beginn eine starke Gruppe, die gute Chancen hatte, den späteren Sieger zu stellen. Aber auch auf den anderen Bahnen spielten

Titelaspiranten mit – allen voran Günther Maier auf Bahn 2, ASK-Bowling Meister 2011 und damit amtierender Titelverteidiger.

Der erste Durchgang war geprägt von recht durchwachsenen Ergebnissen. Kein Wunder: Für die meisten Spieler lag die letzte Bowlingrunde ein Jahr zurück! Außerdem waren an diesem Abend auch ein paar absolute Anfänger mit dabei, die sich erst einmal ein Gefühl für Kugel und Bahn erarbeiten mussten. Und so erreichten auch nur zwei Spieler – Hartwig Huber und Walter Hattinger – bereits im ersten Durchgang ihr bestes Ergebnis des Abends.

Top 3 der 1. Runde:

1. Hattinger (125 P.)
2. Kuhr (123 P.)
3. Huber (115 P.)

Im 2. Durchgang war das Visier dann bereits bedeutend besser eingestellt und die Pins wirbelten nur so durch die Gegend. Gleich acht Spieler erreichten hier ihr bestes Ergebnis. Etwas überraschend ging dieser Durchgang an Heli Flatz. Hatte dieser in der ersten „Aufwärm“-Runde mit 67 Zählern noch eine eher bescheidene Punkteanzahl verbucht, übernahm er nun mit 145 Punkten souverän die Führung. Stark erneut Geri Kuhr (137 P.), der abermals Zweiter wurde sowie Klaus Thalhammer (133 P.), der sich langsam seiner gewohnt starken Form näherte.

Auch für die sechs mitspielenden Damen – es gibt eine eigene Damenwertung zu gewinnen – lief es im 2. Durchgang wie am Schnürchen. Vier von ihnen erzielten ihr bestes Ergebnis, herausragend Anni Flatz mit 102 Punkten. Stark aber auch Cisca Kocher (97 P.) sowie Andrea Zechner und Yanti Heath mit je 90 Punkten.

Top 3 der 2. Runde:

1. Flatz H. (145 P.)
2. Kuhr (137 P.)
3. Thalhammer (133 P.)

Top 3 gesamt nach der 2. Runde:

1. Flatz H. (145 P.)
2. Kuhr (137 P.)
3. Thalhammer (133 P.)

Im 3. Durchgang konnte dann endlich auch Turnierleiter Gernot Neuwirth seinen (eigenen) Erwartungen gerecht werden: Mit 141 gesammelten Zählern verwies er seine Verfolger – wieder einmal Geri Kuhr (134 P.) als Zweiten sowie Heli Flatz (111 P.) – in die Schranken. Aber für die 145 Punkte des Führenden reichte es nicht. War das gar schon das Sieg-Spiel von Heli Flatz?

Bei den Damen konnten Miljana Petrovic (80 P.) und Diani Heath (45 P.) ihre Vorrundenergebnisse toppen.

Top 3 der 3. Runde:

1. Neuwirth (141 P.)
2. Kuhr (134 P.)
3. Flatz H. (111 P.)

Top 3 gesamt nach der 3. Runde:

1. Flatz H. (145 P.)
2. Neuwirth (141 P.)
3. Kuhr (137 P.)

Im 4. und letzten Durchgang spielten wir nur noch zu zwölft. Während einige schon die Konzentration bzw. die Kräfte verließen, nutzten drei Spieler noch die letzte Chance auf eine Verbesserung ihrer bisherigen Leistung. Thomas Böhm, der an diesem Abend das allererste Mal eine Bowling-Kugel in den Händen hielt, verbesserte sich in den vier Durchgängen sukzessive und erarbeitete sich 81 Punkte. Vater Gerhard Böhm zeigte ebenfalls eine durchgehend ansteigende Formkurve und erreichte 115 Punkte.

Das bisherige Klassement brachte dann Yvan Andorfer nochmals gehörig durcheinander: Schon bisher sehr konstant geschoben (106/108/107 Punkte), ging ihm im letzten Durchgang nochmals der Knopf auf und er konnte sich mit 142 Punkten ganz vorne einreihen.

Für den Gesamtsieg reichte aber auch diese Leistung nicht. Damit stand fest: **Heli Flatz ist der ASK-Bowlingmeister 2012! Wir gratulieren herzlich!**

Top 3 der 4. Runde:

1. Andorfer (142 P.)
2. Neuwirth (119 P.)
3. Böhm G. (115 P.)

Top 3 gesamt nach der 4. Runde:

1. Flatz H. (145 P.)
2. Andorfer (142 P.)
3. Neuwirth (141 P.)

Das Glück wurde für Heli Flatz an diesem Abend perfekt, als Gattin **Anni Flatz die Damenwertung für sich entscheiden konnte. Ein schöner „Familiensieg“ – auch ihr gratulieren wir recht herzlich!**

Während Heli Flatz als Siegespreis eine von Obmann Thalhammer selbst gebastelte Schachfigur überreicht bekam, gab es für alle Damen eine Rose als Dankeschön fürs Mitmachen. Die schon traditionelle Knackwurst für den letzten Platz holte sich diesmal Dani Heath ab – es gibt eben keine wirklichen Verlierer beim ASK!

Nach dem schönen und unterhaltsamen Abend freuen wir uns bereits jetzt auf die ASK-Bowlingmeisterschaft 2013!

Endwertung nach 4 Runden:

1. Helmut Flatz (145 P.) = Bowlingmeister 2012
2. Yvan Andorfer (142 P.)
3. Gernot Neuwirth (141 P.)
4. Geri Kuhr (137 P.)
5. Klaus Thalhammer (133 P.)
6. Günther Maier (127 P.)
7. Walter Hattinger (125 P.)
8. Gerhard Böhm (115 P.)
8. Hartwig Huber (115 P.)
10. Anni Flatz (102 P.) = Gewinnerin Damenwertung
11. Cisca Kocher (97 P.)
12. Karl Kocher (95 P.)
13. Andrea Zechner (90 P.)
13. Yanti Heath (90 P.)
15. Roman Wernsberger (87 P.)

- 16. Thomas Böhm (81 P.)
- 17. Miljana Petrovic (80 P.)
- 18. Diani Heath (45 P.)

All-Time-Best der ASK-Bowling-meisterschaft:

- 1. Walter Hattinger, 202 Punkte (Jänner 2009)
- 2. Yvan Andorfer, 175 Punkte (Jänner 2009)
- 3. Günther Maier, 172 Punkte (Jänner 2011)

Bericht: Turnierleiter Gernot Neuwirth



Besucherrekord beim ASK Training!



Jeden ersten Dienstag im Monat, parallel zum Blitzturnier, gibt es beim ASK einen Trainingsabend. An diesem Abend werden verschiedene Themen (Eröffnung, Strategie, Taktik, Endspiel, ...) an Beispielen, Übungen und Aufgaben behandelt, wobei auch Vorschläge eingebracht werden können. **Am 4.9. verzeichneten wir einen neuen Besucherrekord beim ASK-Training:** 18 Schachinteressierte Spielerinnen und Spieler verfolgten aufmerksam das diesmalige Thema des Abends: "Endspiele spielen! Endspieltraining der etwas anderen Art."

Diesmal ließ sich Trainer Thalhammer etwas Besonderes einfallen: In Simulation einer realen Endspielsituation mussten 2 Spieler mit etwa gleicher ELO-Stärke mit jeweils begrenzter Zeit auf der Schachuhr und mit Schreibzwang eine dynamische, ausgeglichene Endspielstellung spielen. Anschließend wurde gemeinsam analysiert. In der 2. Trainingseinheit wurden dann noch Endspielstellungen aus tatsächlich gespielten Partien gemeinsam diskutiert.

Besonders erfreulich, wie "vielfältig" das Publikum war: Vom Bundesligaspieler bis zur Anfängerin kam jeder an diesem Abend auf seine Kosten, wir durften auch einige neue Besucher begrüßen. Mit vier anwesenden Damen konnte der ASK an diesem Abend zugleich auch einen SchachspielerINNEN-Rekord verzeichnen! ;-)

Die nächsten Trainingstermine:

DI, 2.10., 19.30 Uhr:

Bundesligaspieler Robert Scheiblmeier: "Blockierte Isolanibauern - wie spielen das die Profis?" (Anhand von ausgewählten Partiebeispielen)

DI, 23.10., 19.30 Uhr:

Klaus Thalhammer: Endspieltraining Teil 2 (Spiel + Überraschungsthema)

Der ASK freut sich auf Dein Kommen!

p.s. Für ASK-Mitglieder und vereinslose Schachspieler ist das Training inkl. Unterlagen gratis!

1. Runde am 29. 09. 2012

ASK 2 gewinnt gegen Six Feet Under O/L-A mit 3,5 : 2,5

In der ersten Runde der Saison 2012/13 war nach der langen Sommerpause noch viel Vorsicht im Spielaufbau zu merken, dementsprechend waren auch die Ergebnisse: Die Partien auf den ersten fünf Brettern endeten nach mehr oder weniger turbulentem Spielverlauf mit remis. Den knappen Mannschaftssieg sicherte Lukas Prüll mit einer souveränen Vorstellung am 6. Brett.

Beiden Mannschaften, die fast in Bestbesetzung antraten, merkte man die längere spielfreie Zeit an, und es wurde nicht mit letztem Risiko gekämpft. Am 1. Brett geriet **Christoph Löffler** gegen Hartmut Schiner unter Druck, konnte sich aber befreien und sogar eine nach eigener Einschätzung minimal bessere Stellung erreichen. Danach wollte kein Spieler mehr zu viel riskieren, und man einigte sich in einer scharfen Stellung auf Remis. **Sigi Teufl** und Arthur Hinteregger spielten zunächst eine sehr scharfe Angriffspartie, wobei jeder der beiden die gegnerische Königsstellung angriff. In einem

komplizierten Mittelspiel einigten sich beide auf Remis. **Robert Scheiblmaier** musste zusehen, wie sein Gegner Armin Baumgartner in einer staubtrockenen Partie eine Figur nach der anderen tauschte, bis ein völlig ausgeglichenes Leichtfigurenendpiel am Brett stand. Ergebnis daher ebenfalls remis. **Michael Herrmann** spielte eine sehr gehaltvolle Partie und schien bereits deutlich besser zu stehen. Sein Gegner Max Reubel konnte aber in schwieriger Stellung einen Gegenangriff inszenieren, der die Stellung im Gleichgewicht hielt; also auch am 4. Brett remis. **Reinhard Vlasak** spielte in der Eröffnung einen ungenauen Zug, der Eva Wunderl die etwas freiere Stellung gab. Da Eva aber nichts riskieren wollte, nahm sie das Remisangebot nach zweimaliger Stellungswiederholung an. Zum Matchwinner wurde **Lukas Prüll**, der nach einem unvorsichtigen Zug von Josef Eder bereits nach der Eröffnung eine sehr starke Angriffsstellung hatte und seine Stellung Zug um Zug verbesserte. Nach dem Gewinn einer Figur hoffte Josef noch, aus der Zeitnot von Lukas mit einem Remisangebot Kapital zu schlagen. Aber Lukas überstand die Zeitnotphase souverän und sicherte sich und der Mannschaft den Sieg.

1. Runde am 29.09.2012

BR	Titel	ASK Salzburg 2	ELO	Titel	Six Feet Under O/L-A	ELO	3,5:2,5
1		Löffler Christoph	2128		Schiner Hartmut	2173	½:½
2	MK	Teufl Siegfried	2114	CM	Hinteregger Arthur	2168	½:½
3	MK	Scheiblmaier Robert	2085		Baumgartner Armin	2025	½:½
4		Herrmann Michael	2094		Reubel Max	2007	½:½
5		Vlasak Reinhard	1949	WMK	Wunderl Eva	1871	½:½
6		Prüll Lukas	1826		Eder Josef	1898	1 : 0
		Raiffeisen Mondsee			Neumarkt Reunion		3,0:3,0
		Raika Ach/Burghausen			SIR Schaffenrath		2,0:4,0
		Ranshofen 3			Ranshofen 2		3,0:3,0
		Yokozuna Uttendorf			Mattighofen 1961		2,5:3,5

Stand nach der 1. Runde am 29.09.2012

NR	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	PKT.
1	SIR Schaffenrath										4,0	2	4
2	Mattighofen 1961									3,5		2	3,5
3	ASK Salzburg 2								3,5			2	3,5
4	Neumarkt Reunion							3,0				1	3
5	Ranshofen 3						3,0					1	3
6	Ranshofen 2					3,0						1	3
7	Raiffeisen Mondsee				3,0							1	3
8	Six Feet Under O/L-A			2,5								0	2,5
9	Yokozuna Uttendorf		2,5									0	2,5
10	Raika Ach/Burghausen	2,0										0	2



1. Runde am 22.09.2012

Die ASK Skywalker stürmen mit einem 5:1 Sieg über ASKÖ Radstadt an die Tabellenspitze



Ein Auftakt nach Maß gelang den ASK Skywalker gleich in der ersten Landesliga B-Runde der neuen Saison. Im direkten Duell der beiden Aufsteiger besiegten sie das Team ASKÖ Radstadt klar mit 5:1 – was zugleich die Tabellenführung bedeutet.



Im Rückblick betrachtet schien der Mannschaftssieg nie wirklich gefährdet. Alle Bretter standen jederzeit zumindest auf Remis, die Mehrzahl besser für die Skywalker. Auf Brett 1 verließen **Stefan Heigerer** und Gerhard Hutz relativ rasch die Haupttheorie der Eröffnung. Stefan bekam bequemes Spiel, als er mit Läuferpaar und einem entfernten Freibauern verblieb. Der Gegner versuchte noch mit einem

Qualitätsoffer Drohungen auf Stefans Königsstellung aufzubauen. Als diese pariert wurden, war Stefan der Sieg sicher.



Auf Brett 2 wählte **Hannes Haberl** gegen Heinrich Sadilek eine recht offensive Gangart, mit Bauernaufmärschen übers ganze Brett wurde viel Raum eingenommen. Die damit gut beweglichen Türme schwenkten im Angriffsspiel mehrmals vom Königs- auf den Damenflügel. Auf letzterem entschied sich Hannes schließlich die Stellung zu öffnen. Mit einem riskanten Damenopfer konnte er einen gedeckten Freibauern auf der vorletzten Reihe platzieren. Zum Umtausch sollte es aber leider nicht mehr kommen. Bedingt durch die recht luftige Königsstellung konnte der Gegner das Einziehen des Bauern durch Dauerschachdrohungen verhindern. Schließlich bot Hannes Remis, das sein Gegner annahm.

Auf Brett 3 fand das kürzeste Spiel der Begegnung mit ASKÖ Radstadt statt. **Klaus Thalhammer** geriet gegen Hermann Thurner in eine Eröffnung, die dem Radstädter schon bald eine Remisschaukel ermöglichte. Klaus schlug vorerst das Remisangebot aus und ließ, um weiterspielen zu können, eine für ihn schlechtere Stellung zu. Bevor die Partie jedoch ganz in eine nachteilige Stellung zu kippen drohte, bot schließlich Klaus selbst Remis, das der Gegner annahm. Klaus versprach jedenfalls, das nächste Mal wieder früher Remis zu bieten. ;-)



Auf Brett 4 gelang **Anatol Lederer** gegen Reiner Theobald ein früher Bauerngewinn. Der Gegner setzte daraufhin im Mittelspiel alles auf eine Karte, spielte offensiv, und Anatol kam in Bedrängnis. Sein Trumpf, der Mehrbauer, blieb aber unangetastet und langsam aber sicher konnte Anatol die Partie zu seinen Gunsten drehen. In einem sehr soliden Bauernendspiel nahm er dem Spieler aus Radstadt schließlich alle Bauern ab und zwang ihn damit zur Aufgabe.



Teamkapitän **Gernot Neuwirth** kam auf Brett 5 zum Einsatz. In der längsten Partie der Skywalker spielte er gegen U16-Spieler Albert Steiner eine solide Eröffnung, in der er bald Ausgleich erzielte. Gernot entschied sich für einen Angriff auf dem Damenflügel, der ihn nach einigen Figurenabtäuschen in leicht vorteilhafte Stellung brachte. Eine darauf folgende unkonzentrierte Phase nutzte der Jungspieler jedoch geschickt aus und bekam plötzlich gutes Gegenspiel – es gelang ihm einen gedeckten Bauern auf der vorletzten Reihe

zu platzieren. Gernot behielt die Nerven, konnte die Deckungsfiguren tauschen und damit die Gefahr des einziehenden Bauern eliminieren. In Zeitnot spielte der Radstädter dann ungenaue Züge, die ihn schnell zum Aufgeben zwangen.



Auf Brett 6 kam **Rene Zechner** zu seinem Landesliga-Debüt – das mit einem Sieg über Ingbert Czak gleich höchst erfolgreich verlief. Typisch für Rene kam er auch in dieser Partie schnell in eine offensive Angriffsstellung: Im Mittelspiel opferte er eine Figur für zwei verbundene Freibauern. In sehr kritischer Stellung fand sein Gegner dann nicht die besten Verteidigungszüge und Rene konnte letztlich beide Bauern umwandeln: Den ersten musste er noch "opfern", der zweite bescherte ihm schließlich eine ganze Dame. Damit war auch diese Partie gelaufen.

Dieser Einstandssieg war für uns Skywalker auch insofern wichtig, um sich von Anfang an aus diversen Abstiegsgeplänkeln möglichst herauszuhalten. Die Skywalker freuen sich auf die kommenden Partien!

Die nächsten beiden Gegner bringen interne Begegnungen mit ASK 3 bzw. ASK Post SV1. Diese spielten an diesem Abend an den Nachbartischen gegeneinander. Dabei konnte Boris Gallob mit dem einzigen Sieg der Begegnung über Florian Pöllner der Mannschaft ASK 3 den Sieg sichern.

MF Gernot Neuwirth

BR	Titel	ASK Post SV 1	ELO	Titel	ASK Salzburg 3	ELO	2,5:3,5
1		Nußbaumer Stefan	1917		Usleber Helmut	1985	½:½
2		Krimbacher Walter	1955		Misciasci Alessandro	1961	½:½
3		Rettenbacher Robert	1860		Prüll Clemens	1848	½:½
4		Forstinger Alfred	1760		Prüll Lukas	1826	½:½
5		Pöllner Florian	1739		Gallob Boris	1796	0 : 1
6		Lemmerhofer Manfred	1678		Bieniok Alfred	1695	½:½

BR	Titel	ASK Skywalker	ELO	Titel	ASKÖ Radstadt	ELO	5,0:1,0
1		Heigerer Stefan	1968		Hutz Gerhard	1978	1 : 0
2		Haberl Johannes	1959		Sadilek Heinrich	1846	½:½
3		Thalhammer Klaus	1834		Thurner Hermann	1678	½:½
4		Lederer Anatol	1693		Theobald Reiner	1615	1 : 0
5		Neuwirth Gernot	1662		Steiner Albert	1221	1 : 0
6		Zechner Rene	1505		Czak Ingbert	1412	1 : 0

		Konkordiahütte			HSG Schattauer Golling		3,5:2,5
		SIR Rechenwirt			HSV Wals		3,0:3,0
		Steinerwirt Zell am See			Union Hallein 1		3,0:3,0
		Wüstenrot Schwarzach 2			Oberndorf/Laufen O/L-B		4,5:1,5

Stand nach der 1. Runde am 22.09.2012

NR	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	MP	PKT.
1	ASK Skywalker												5,0	2	5
2	Wüstenrot Schwarzach 2											4,5		2	4,5
3	Konkordiahütte										3,5			2	3,5
4	ASK Salzburg 3									3,5				2	3,5
5	Steinerwirt Zell am See								3,0					1	3
6	HSV Wals							3,0						1	3
7	SIR Rechenwirt													1	3
8	Union Hallein 1					3,0								1	3
9	ASK Post SV 1				2,5									0	2,5
10	HSG Schattauer Golling			2,5										0	2,5
11	Oberndorf/Laufen O/L-B		1,5											0	1,5
12	ASKÖ Radstadt	1,0												0	1

1. Runde am 29. 09. 2012

ASK Komet ohne Chance gegen Pjesak

Unsere Kometen wehrten sich nach Kräften gegen die übermächtige Mannschaft RMS Remic Group Pjesak, mussten sich aber mit 0:5 geschlagen geben

1. Runde am 29.09.2012

BR	Titel	ASK Komet	ELO	Titel	RMS Remic Group Pjesak	ELO	0,0:5,0
1		Böhm Thomas	1212		Ljubic Pero	2028	0 : 1
2		Lemmerhofer Manfred	1678		Cardaklija Mirsad	2008	0 : 1
3		Küçük Adil	1649		Hasanovic Nurija	1916	0 : 1
4		Maringer Georg	1616		Ivic Ivo	1740	0 : 1
5		Kühleitner Markus Mag	1379		Ljubic Franjo jun.	1702	0 : 1
		Bauer sucht Dame O/L-1			Trimmelkam		3,0:2,0
		Mattighofen 2			Seekirchen		3,5:1,5
		Ranshofen 4			Ranshofen 5		2,0:3,0
		SIR Diagonal			SIR Rochade		2,5:2,5

Stand nach der 1. Runde am 29.09.2012

NR	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	PKT.
1	RMS Remic Group Pjesak										5,0	2	5
2	Mattighofen 2									3,5		2	3,5
3	Bauer sucht Dame O/L-1								3,0			2	3
4	Ranshofen 5							3,0				2	3
5	SIR Diagonal						2,5					1	2,5
6	SIR Rochade					2,5						1	2,5
7	Ranshofen 4				2,0							0	2
8	Trimmelkam			2,0								0	2
9	Seekirchen		1,5									0	1,5
10	ASK Komet	0,0										0	0

Gewinnt erstmals eine Frau die Salzburger Stadtmeisterschaft?

16 Männer gegen eine Frau - wer wird da gewinnen?

Normalerweise wäre wohl alles klar, könnte man meinen, aber im Schach kann es auch anders ausgehen! Zumindest hat erstmals in der zehnjährigen Geschichte der Salzburger Stadtmeisterschaft eine Frau, und zwar die für den ASK spielende Salzburger Damenlandesmeisterin Andrea Zechner beste Chancen, das Duell mit 16 Männern zu

gewinnen. Andrea ist zumindest als Nummer 1 gesetzt, aber wird sie es in den bevorstehenden 7 Runden auch schaffen, am Ende als Stadtmeisterin 2012 ins Ziel zu kommen?

Die Konkurrenz ist jedenfalls sehr stark: Als Nummer 2 gesetzt ist der amtierende Klubmeister des ASK Markus Zauchner, und auch der als Nummer 3 gesetzte Wolfgang Perner (Schachfreunde Rif) und Thomas Veigl (4) sind ernstzunehmende Konkurrenten.

Startrangliste

SNr		Name	EloN	EloI	FED	Verein
1	WMK	Zechner Andrea	1938	1930	AUT	Ask Salzburg
2		Zauchner Markus	1858	1776	AUT	Ask Salzburg
3		Perner Wolfgang	1854	1872	GER	Schachfreunde Rif Hallein
4		Veigl Thomas	1853	1918	AUT	Hsv Wals
5		Veigl Wilhelm	1841	2001	AUT	Hsv Wals
6		Thalhammer Klaus	1834	2026	AUT	Ask Salzburg
7		Prüll Lukas	1826	1911	AUT	Ask Salzburg
8		Hagmüller Josef	1737	1849	AUT	Oberndorf/Laufen
9		Bieniok Alfred	1695	0	GER	Ask Salzburg
10		Lederer Anatol	1693	1813	AUT	Ask Salzburg
11		Neuwirth Gernot	1662	1801	AUT	Ask Salzburg
12		Medina Miguel	1654	0	DOM	Ask Salzburg
13		Rosenlechner Gerhard	1576	0	AUT	Hallein
14		Koller Karl	1568	0	AUT	Ask Salzburg
15		Maier Günther	1451	0	AUT	Ask Salzburg
16		Kühleitner Markus Mag	1379	0	AUT	Ask Salzburg
17		Boehm Thomas	1212	0	AUT	Ask Salzburg

1. Runde am 25. 09. 2012 um 18:45

Br	SNr		Name	Pkte	Erg.	Pkte	Name	SNr
1	1	WMK	Zechner Andrea	0	-	0	Koller Karl	14
2	11		Neuwirth Gernot	0	½ - ½	0	Zauchner Markus	2
3	3		Perner Wolfgang	0	-	0	Rosenlechner Gerhard	13
4	5		Veigl Wilhelm	0	-	0	Veigl Thomas	4
5	7		Prüll Lukas	0	1 - 0	0	Medina Miguel	12
6	15		Maier Günther	0	0 - 1	0	Hagmüller Josef	8
7	9		Bieniok Alfred	0	1 - 0	0	Kühleitner Markus Mag	16
8	17		Boehm Thomas	0	½ - ½	0	Lederer Anatol	10
	6		Thalhammer Klaus	0	1 - -		spielfrei	

Die Partien Zechner - Koller, Perner - Rosenlechner und Veigl Wilhelm - Veigl Thomas werden nachgespielt.

Vorläufiger Stand nach der 1. Runde

Rg.	SNr		Name	EloN	EloI	Verein	1.Rd.			Pkte	BH	BH	SB
1	6		Thalhammer Klaus	1834	2026	Ask Salzburg	-	-	1	1	0	0	0,00
	7		Prüll Lukas	1826	1911	Ask Salzburg	9	w	1	1	0	0	0,00
	8		Hagmüller Josef	1737	1849	Oberndorf/Laufen	10	s	1	1	0	0	0,00
	9		Bieniok Alfred	1695	0	Ask Salzburg	11	w	1	1	0	0	0,00
5	2		Zauchner Markus	1858	1776	Ask Salzburg	7	s	½	½	½	0	0,25
	10		Lederer Anatol	1693	1813	Ask Salzburg	8	s	½	½	½	0	0,25
	11		Neuwirth Gernot	1662	1801	Ask Salzburg	5	w	½	½	½	0	0,25
	17		Boehm Thomas	1212	0	Ask Salzburg	6	w	½	½	½	0	0,25
9	12		Medina Miguel	1654	0	Ask Salzburg	2	s	0	0	1	0	0,00
	15		Maier Günther	1451	0	Ask Salzburg	3	w	0	0	1	0	0,00
	16		Kühleitner Markus Mag	1379	0	Ask Salzburg	4	s	0	0	1	0	0,00
12	1	WMK	Zechner Andrea	1938	1930	Ask Salzburg	17	w		0	0	0	0,00
	3		Perner Wolfgang	1854	1872	Schachfreunde Rif Hallein	16	w		0	0	0	0,00
	4		Veigl Thomas	1853	1918	Hsv Wals	15	s		0	0	0	0,00
	5		Veigl Wilhelm	1841	2001	Hsv Wals	14	w		0	0	0	0,00
	13		Rosenlechner Gerhard	1576	0	Hallein	13	s		0	0	0	0,00
	14		Koller Karl	1568	0	Ask Salzburg	12	s		0	0	0	0,00



ELOZAHLEN OKTOBER 2012



name	sex	elo	eloalt	diff	anz	pkt	elo	fideid	Land	kat	titel
Ablinger Josef		1471	1471	0	0	0,00	0	0	AUT	Sen	
Aichinger Herbert		1494	1494	0	0	0,00	0	0	AUT	Sen	
Besner Bernhard		2139	2139	0	0	0,00	2182	4631722	GER		
Bieniok Alfred		1694	1695	-1	1	0,50	0	0	GER		
Boehm Thomas		1281	1212	69	10	3,00	0	1638106	AUT	U20	
Bolda Günther		1635	1635	0	0	0,00	0	0	AUT	Sen	
Flatz Helmut		1820	1820	0	0	0,00	1930	1625446	AUT		
Forstinger Alfred		1762	1760	2	1	0,50	0	1611283	AUT		
Gallob Boris Mag.		1789	1796	-7	11	5,50	1881	1604180	AUT		
Groiss Karl		1824	1824	0	0	0,00	2011	1610350	AUT	Sen	
Haberl Johannes		1956	1959	-3	1	0,50	1980	1620762	AUT		
Haider Martin		1637	1637	0	0	0,00	0	0	AUT		
Harringer Franz Mag.		2192	2169	23	9	7,50	2236	1606042	AUT		
Haselsteiner Walter		1743	1743	0	0	0,00	0	1636677	AUT		
Hattinger Walter		1647	1647	0	0	0,00	1770	1634801	AUT		
Heigerer Stefan		1978	1968	10	1	1,00	1971	1620770	AUT		
Herndl Gerald		2102	2100	2	1	0,50	2171	1605267	AUT		
Herrmann Michael		2092	2094	-2	1	0,50	2149	24680540	GER		
Höllbacher Helmut		1487	1487	0	0	0,00	0	0	AUT		
Huber Hartwig		1453	1453	0	0	0,00	0	0	AUT	Sen	
Janeczek Egon		1777	1777	0	0	0,00	0	1636693	AUT		
Jürgens Klaus		2120	2119	1	9	5,00	2165	4631714	GER		
Kastenhuber Robert Mag.		2026	2026	0	0	0,00	0	1636723	AUT		
Koblinger Gerald		1474	1474	0	0	0,00	0	0	AUT		
Kohlweis Walter		1446	1446	0	0	0,00	0	0	AUT	Sen	
Koller Karl		1568	1568	0	0	0,00	0	0	AUT	Sen	
Krimbacher Walter		1955	1955	0	1	0,50	2066	1603213	AUT		
Kücük Adil		1643	1649	-6	1	0,00	0	0	TUR		
Kühleitner Markus Mag		1374	1379	-5	1	0,00	0	0	AUT		
Kuhr Gerold		0	0	0	0	0,00	0	0	AUT		
Lackner Rudolf		1389	1389	0	0	0,00	0	1634810	AUT		
Lederer Anatol		1640	1693	-53	10	4,50	1778	1634828	AUT		
Leeb Hans-Peter		2055	2055	0	0	0,00	2124	1608282	GER		
Lemmerhofer Manfred		1675	1678	-3	2	0,50	0	1611453	AUT	Sen	
Löffler Christoph		2129	2128	1	1	0,50	2166	1604287	AUT		
Maier Günther		1451	1451	0	0	0,00	0	0	AUT	Sen	
Maringer Georg		1644	1616	28	9	5,00	0	1639978	AUT	U20	
Medina Miguel		1654	1654	0	0	0,00	0	0	DOM		
Mende Wolfgang		1599	1599	0	0	0,00	0	0	GER	Sen	
Misciasci Alessandro		1961	1961	0	1	0,50	0	0	ITA		
Mösenlechner Willi		1629	1629	0	0	0,00	0	0	AUT	Sen	
Müller Erich		1205	1205	0	0	0,00	0	0	AUT	Sen	
Navratil Robert Mag.		2120	2120	0	0	0,00	2131	1606573	AUT		
Neuwirth Gernot		1652	1662	-10	10	5,00	1788	1634836	AUT		
Nußbaumer Josef Prof.		1814	1802	12	5	3,50	1913	1605399	AUT	Sen	
Nußbaumer Stefan		1919	1917	2	1	0,50	0	1632833	AUT		
Perner Lisa	w	1204	1204	0	0	0,00	0	0	AUT	Sen	
Pleninger Otto		1758	1758	0	0	0,00	0	1636804	AUT		
Pollhammer Helmut		1358	1358	0	0	0,00	0	0	AUT	Sen	
Pöllner Florian		1727	1739	-12	1	0,00	0	0	GER		



ELOZAHLEN OKTOBER 2012



Prüll Clemens		1848	1848	0	1	0,50	0	1629425	AUT		
Prüll Dominik		1732	1746	-14	6	2,50	1680	1635387	AUT		
Prüll Lukas		1899	1826	73	17	9,00	1915	1601393	AUT		
Rettenbacher Robert		1860	1860	0	1	0,50	0	1611526	AUT		
Roth Peter		2173	2175	-2	6	4,50	2226	1600281	AUT	Sen	FM
Scheiblmaier Robert Mag.		2102	2085	17	8	4,50	2149	1613847	AUT		MK
Stross Rupert		1538	1538	0	0	0,00	0	0	AUT	Sen	
Tanczos Dezsoe		0	0	0	0	0,00	0	0	HUN		
Teufl Siegfried		2115	2114	1	1	0,50	2172	1610287	AUT		MK
Thalhammer Helmut		0	0	0	0	0,00	0	0	AUT		
Thalhammer Klaus		1820	1834	-14	10	5,00	1998	1615947	AUT		
Usleber Helmut		1983	1985	-2	1	0,50	2038	1623079	AUT		
Vlasak Reinhard Dr.		1995	1949	46	8	4,50	2079	1603000	AUT		
Weinguny Bruno		1271	1271	0	0	0,00	0	0	AUT	Sen	
Westermeier Arnulf		2243	2243	0	0	0,00	2268	4604288	GER	Sen	FM
Zauchner Markus		1851	1858	-7	1	0,50	1776	1619535	AUT		
Zechner Andrea	w	1911	1938	-27	8	2,00	1930	1623125	AUT		WMK
Zechner Rene		1518	1505	13	1	1,00	0	0	AUT		

Elogewinner

name	sex	elo	eloalt	diff	anz	pkt	elo	fideid	Land	kat	titel
Prüll Lukas		1899	1826	73	17	9,00	1915	1601393	AUT		
Boehm Thomas		1281	1212	69	10	3,00	0	1638106	AUT	U20	
Vlasak Reinhard Dr.		1995	1949	46	8	4,50	2079	1603000	AUT		
Maringer Georg		1644	1616	28	9	5,00	0	1639978	AUT	U20	
Harringer Franz Mag.		2192	2169	23	9	7,50	2236	1606042	AUT		
Scheiblmaier Robert Mag.		2102	2085	17	8	4,50	2149	1613847	AUT		MK
Zechner Rene		1518	1505	13	1	1,00	0	0	AUT		
Nußbaumer Josef Prof.		1814	1802	12	5	3,50	1913	1605399	AUT	Sen	
Heigerer Stefan		1978	1968	10	1	1,00	1971	1620770	AUT		
Forstinger Alfred		1762	1760	2	1	0,50	0	1611283	AUT		
Herndl Gerald		2102	2100	2	1	0,50	2171	1605267	AUT		
Nußbaumer Stefan		1919	1917	2	1	0,50	0	1632833	AUT		
Jürgens Klaus		2120	2119	1	9	5,00	2165	4631714	GER		
Löffler Christoph		2129	2128	1	1	0,50	2166	1604287	AUT		
Teufl Siegfried		2115	2114	1	1	0,50	2172	1610287	AUT		MK



SCHNELLSCHACH ELOZAHLEN OKTOBER 2012



Schnellschach Eloliste, Stand 01.10.2012

pnr	name	sex	elo	eloalt	diff	anz	pkt
100924	Besner Bernhard		2154	2154	0	0	0,00
119942	Bieniok Alfred		1652	1652	0	0	0,00
101142	Boehm Thomas		1159	1159	0	0	0,00
102985	Flatz Helmut		1854	1854	0	0	0,00
104047	Groiss Karl		1854	1854	0	0	0,00
104760	Hattinger Walter		1672	1672	0	0	0,00
107098	Koller Karl		1674	1674	0	0	0,00
107528	Krimbacher Walter		1955	1955	0	0	0,00
120974	Kühleitner Markus Mag		1392	1392	0	0	0,00
122463	Lederer Anatol		1602	1602	0	0	0,00
108449	Löffler Christoph		2106	2106	0	0	0,00
108642	Maier Günther		1390	1390	0	0	0,00
124354	Maringer Georg		1562	1562	0	0	0,00
109049	Medina Miguel		1632	1632	0	0	0,00
124810	Mende Wolfgang		1670	1670	0	0	0,00
109262	Misciasci Alessandro		1881	1881	0	0	0,00
120975	Neuwirth Gernot		1581	1581	0	0	0,00
110026	Nußbaumer Josef Prof.		1839	1839	0	0	0,00
110962	Pöllner Florian		1718	1718	0	0	0,00
111309	Prüll Lukas		1884	1884	0	0	0,00
111888	Rettenbacher Robert		1851	1851	0	0	0,00
112194	Roth Peter		2184	2174	10	7	5,50
112652	Scheiblmaier Robert Mag.		2067	2067	0	0	0,00
114902	Thalhammer Klaus		1836	1836	0	0	0,00
117681	Usleber Helmut		1935	1935	0	0	0,00
115493	Vlasak Reinhard Dr.		1911	1911	0	0	0,00
116672	Zauchner Markus		1818	1818	0	0	0,00
116713	Zechner Andrea	w	1903	1903	0	0	0,00





Termine Mannschaftsmeisterschaft 2012/13

2. Bundesliga West

ASK Salzburg 1

1	FM Westermeier Arnulf	2243	2268
2	FM Roth Peter	2175	2226
3	Besner Bernhard	2139	2182
4	Harringer Franz	2169	2214
5	Jürgens Klaus	2119	2170
6	Herndl Gerald	2100	2171
7	Löffler Christoph	2128	2166
8	MK Scheiblmaier Robert	2085	2135
9	Navratil Robert	2120	2131
10	Herrmann Michael	2094	2149
11	MK Teufl Siegfried	2114	2172
12	Vlasak Reinhard	1949	2053
13	Usleber Helmut	1985	2038
14	Pruell Lukas	1826	1892

1. Runde am 05.10.2012

Schwarzach ASK 1

2. Runde am 06.10.2012

ASK 1 Mozart

3. Runde am 07.10.2012

SIR Bernhard ASK 1

4. Runde am 30.11.2012

Kufstein / Wörgl ASK 1

5. Runde am 01.12.2012

ASK 1 Zillertal

6. Runde am 02.12.2012

ASK 1 Bregenz

7. Runde am 12.01.2013

Hohenems II ASK 1

8. Runde am 13.01.2013

Götzis ASK 1

9. Runde am 08.03.2013

ASK 1 Ranshofen

10. Runde am 09.03.2013

Schwaz ASK 1

11. Runde am 10.03.2013

ASK 1 Rochade Rum

Landesliga A

- ASK Salzburg 2

1		50600	Navratil Robert	2120
2		50291	Löffler Christoph	2128
3	MK	51530	Teufl Siegfried	2114
4	MK	51418	Scheiblmaier Robert	2085
5		50304	Herrmann Michael	2094
6		50224	Vlasak Reinhard	1949

7		56100	Usleber Helmut	1985
8		50609	Heigerer Stefan	1968
9		50158	Misciasci Alessandro	1961
10		50206	Groiss Karl	1824
11	WMK	56390	Zechner Andrea	1938
12		50763	Prüll Lukas	1826
13				
14				
15				



MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT



1. RUNDE am 29. September 2012

ASK Salzburg 2	SFU Oberndorf/Laufen
----------------	----------------------

2. RUNDE am 20. Oktober 2012

ASK Salzburg 2	Ach/Burghausen
----------------	----------------

Begegnung wurde vom 13. 10. auf 20. 10. verschoben

3. RUNDE am 27. Oktober 2012

ASK Salzburg 2	Mattighofen 1961
----------------	------------------

4. RUNDE am 10. November 2012

Yokozuna Uttendorf	ASK Salzburg 2
--------------------	----------------

5. RUNDE am 24. November 2012

SIR Schaffnath	ASK Salzburg 2
----------------	----------------

6. RUNDE am 19. Jänner 2013

ASK Salzburg 2	Spk. Neumarkt
----------------	---------------

7. RUNDE am 2. Februar 2013

Ranshofen 2	ASK Salzburg 2
-------------	----------------

8. RUNDE am 2. März 2013

ASK Salzburg 2	Ranshofen 3
----------------	-------------

SCHLUSSRUNDE am 16. März 2013

Raika Mondsee	ASK Salzburg 2
---------------	----------------

Landesliga B

ASK Skywalker

1		50609	Heigerer Stefan	1968
2	WMK	56390	Zechner Andrea	1938
3		52445	Haberl Johannes	1959
4		50222	Thalhammer Klaus	1834
5		56174	Lederer Anatol	1693
6		56091	Neuwirth Gernot	1662
7		50342	Hattinger Walter	1647
8		56130	Tanczos Dezsö	OZ
9		50960	Medina Miguel	1654
10		56274	Maringer Georg	1616
11		51073	Zechner Rene	1505
12		56090	Kühleitner Markus	1379
13				
14				
15				

ASK Post SV 1

1		51620	Flatz Helmut	1820
2		50897	Kastenhuber Robert	2026
3		50532	Nußbaumer Stefan	1917
4		50212	Krimbacher Walter	1955
5		50867	Nußbaumer Josef	1802
6		50206	Groiss Karl	1824
7		51077	Pöllner Florian	1739
8		50220	Rettenbacher Robert	1860
9		50267	Forstinger Alfred	1760

10		52072	Lemmerhofer Manfred	1678
11		50778	Böhm Thomas	1212
12		50292	Haider Martin	1637
13				
14				
15				

ASK Salzburg 3

1		56100	Usleber Helmut	1985
2		50158	Misciasci Alessandro	1961
3		50330	Prüll Clemens	1848
4		50763	Prüll Lukas	1826
5		56264	Gallob Boris	1796
6		56044	Bieniok Alfred	1695
7		50344	Haselsteiner Walter	1743
8		56378	Zauchner Markus	1858
9		54104	Janeczek Egon	1777
10		56316	Mende Wolfgang	1599
11		56006	Pleninger Otto	1758
12		56301	Küçük Adil	1649
13				
14				
15				

1. RUNDE am 22. September 2012

ASK Post SV 1	ASK Salzburg 3
ASK Skywalker	ASKÖ Radstadt

2. RUNDE am 6. Oktober 2012

ASK Salzburg 3	ASK Skywalker
HSV Wals	ASK Post SV 1



MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT



3. RUNDE am 20. Oktober 2012

Union Hallein 1	ASK Salzburg 3
ASK Post SV 1	ASK Skywalker

4. RUNDE am 3. November 2012

SIR Rechenwirt	ASK Salzburg 3
Konkordiahütte	ASK Post SV 1
ASK Skywalker	Union Hallein 1

5. RUNDE am 17. November 2012

ASK Salzburg 3	ASKÖ Radstadt
Oberndorf/Laufen 1	ASK Skywalker
ASK Post SV 1	SIR Rechenwirt

6. RUNDE am 16. Jänner 2012

HSV Wals	ASK Salzburg 3
ASK Post SV 1	HSG Golling
Schwarzach 2	ASK Skywalker

7. RUNDE am 12. Jänner 2013

ASK Salzburg 3	Schwarzach 2
ASK Skywalker	Steinerwirt Zell

Union Hallein 1

ASK Post SV 1

8. RUNDE am 26. Jänner 2013

HSG Golling	ASK Salzburg 3
ASK Post SV 1	Oberndorf/Laufen 1
Konkordiahütte	ASK Skywalker

9. RUNDE am 23. Februar 2013

ASK Salzburg 3	Steinerwirt Zell
ASK Skywalker	SIR Rechenwirt
ASKÖ Radstadt	ASK Post SV 1

10. RUNDE am 9. März 2013

ASK Salzburg 3	Konkordiahütte
Schwarzach 2	ASK Post SV 1
ASK Skywalker	HSV Wals

SCHLUSSRUNDE am 6. April 2013

ASK Salzburg 3	Oberndorf/Laufen 1
HSG Golling	ASK Skywalker
ASK Post SV 1	Steinerwirt Zell

1. Klasse Nord

ASK Komet

1	50778	Böhm Thomas	1212
2	56378	Zauchner Markus	1858
3	50220	Rettenbacher Robert	1860
4	52072	Lemmerhofer Manfred	1678
5	56301	Kücük Adil	1649
6	50342	Hattinger Walter	1647
7	56316	Mende Wolfgang	1599
8	50960	Medina Miguel	1654
9	56274	Maringer Georg	1616
10	51073	Zechner Rene	1505
11	56090	Kühleitner Markus	1379
12			
13			
14			

1. RUNDE am 29. September 2012

ASK Komet

RMS Remic Group

2. RUNDE am 13. Oktober 2012

Seekirchen

ASK Komet

3. RUNDE am 27. Oktober 2012

ASK Komet

Trimmelkam

4. RUNDE am 10. November 2012

Ranshofen 5

ASK Komet

5. RUNDE am 24. November 2012

ASK Komet

Ranshofen 4

6. RUNDE am 19. Jänner 2013

Oberndorf/L. BsD

ASK Komet

7. RUNDE am 2. Februar 2013



MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT



SIR Rochade	ASK Komet
-------------	-----------

8. RUNDE am 2. März 2013

ASK Komet	SIR Diagonal
-----------	--------------

SCHLUSSRUNDE am 16. März 2013

ASK Komet	Mattighofen 2
-----------	---------------

2. Klasse Stadt

1. RUNDE am 6. Oktober 2012

ASK Post SV 2	ASK Evergreen
---------------	---------------

2. RUNDE am 20. Oktober 2012

SIR Lehrer	ASK Evergreen
SF Trumer Seen	ASK Post SV 2

3. RUNDE am 3. November 2012

ASK Post SV 2	Bergheim Jugend
ASK Evergreen	Bergheim/Mozart

4. RUNDE am 17. November 2012

SIR Südost	ASK Evergreen
ASK Post SV 2	SIR Jugend

5. RUNDE am 1. Dezember 2012

ASK Post SV 2	SIR Südost
ASK Evergreen	Union Hallein 3

6. RUNDE am 12. Jänner 2013

Bergheim Jugend	ASK Evergreen
Bergheim/Mozart	ASK Post SV 2

7. RUNDE am 26. Jänner 2013

ASK Post SV 2	SIR Lehrer
SIR Stars	ASK Evergreen

8. RUNDE am 23. Februar 2013

ASK Evergreen	SIR Jugend
Union Hallein 3	ASK Post SV 2

SCHLUSSRUNDE am 9. März 2013

SIR Stars	ASK Post SV 2
ASK Evergreen	SF Trumer Seen





TERMINPLAN

OKTOBER 2012			
DI	02. 10.	Blitzcup / Training	19:45h
DI	09. 10.	2. Runde Stadtmeisterschaft 2012	18:45h
DI	16. 10.	3. Runde Stadtmeisterschaft 2012	18:45h
DI	23. 10.	Offener Klubabend	19:00h
DO	25. 10.	4. Runde Stadtmeisterschaft 2012	18:45h
FR	26. 10.	Landesblitzmeisterschaft	?
DI	30. 10.	Wintercup Rde 1 - 3	19:00h
NOVEMBER 2012			
DI	06. 11.	Blitzcup / Training	19:45h
DO	08. 11.	5. Runde Stadtmeisterschaft 2012	18:45h
DI	13. 11.	Wintercup Rde 4 - 6	19:00h
DI	20. 11.	Wintercup Rde 7 - 9	19:00h
DO	22. 11.	6. Runde Stadtmeisterschaft 2012	18:45h
DI	27. 11.	Wintercup Rde 10 - 12	19:00h
DEZEMBER 2012			
DI	04. 12.	Blitzcup / Training / ASK Info 6	19:45h
DO	06. 12.	Schlussrunde Stadtmeisterschaft 2012	18:45h
DI	11. 12.	Wintercup Rde 13 - 15	19:00h
DI	18. 12.	ASK Weihnachtsfeier	19:00h
DI	25. 12.	Kein Klubabend!	
MI	26. 12.	Stefaniturnier	16:00h
JÄNNER 2013			
DI	01. 01.	Neujahrsblitzturnier	16:00h
SO	06. 01.	Dreikönigsblitzturnier, Siegerehrung Stadtmeisterschaft 2012	16:00h
DO	10. 01.	ASK Klubmeisterschaft Rde 1	19:00h
DO	17. 01.	ASK Klubmeisterschaft Rde 2	19:00h
DO	24. 01.	ASK Klubmeisterschaft Rde 3	19:00h
DO	31. 01.	Freier Klubabend, Ersatz- bzw. Nachspieltermin KM	19:00h
FEBRUAR 2013			
DO	07. 02.	Blitzcup / Training	19:45h
DI	12. 02.	Faschings Tandemblitzturnier	19:30h
DO	14. 02.	ASK Schnellschachmeisterschaft Rde 1	19:00h
DO	21. 02.	ASK Klubmeisterschaft Rde 4	19:00h
DO	28. 02.	ASK Schnellschachmeisterschaft Rde 2	19:00h
MÄRZ 2013			
DO	07. 03.	Blitzcup / Training	19:45h
DO	14. 03.	ASK Schnellschachmeisterschaft Rde 3	19:00h
DO	21. 03.	ASK Klubmeisterschaft Rde 5	19:00h
DO	28. 03.	Freier Klubabend, Ersatz- bzw. Nachspieltermin KM	19:00h

APRIL 2013			
DO	04. 04.	Blitzcup / Training	19:45h
DO	11. 04.	ASK Schnellschachmeisterschaft Rde 4	19:00h
DO	18. 04.	ASK Schnellschachmeisterschaft Rde 5	19:00h
DO	25. 04.	ASK Klubmeisterschaft Rde 6	19:00h
MAI 2013			
DO	02. 05.	Blitzcup / Training	19:45h
DO	09. 05.	ASK Schnellschachmeisterschaft Rde 6	19:00h
DO	16. 05.	ASK Klubmeisterschaft Rde 6	19:00h
DO	23. 05.	Freier Klubabend, Ersatztermin	19:00h
DO	30. 05.	ASK Generalversammlung	19:00h
JUNI 2013			
DO	06. 06.	Blitzcup / Training	19:45h



IMPRESSUM

Allgemeiner Schachklub Salzburg ZVR-Zahl 145 538 835

per Adresse: Klaus Thalhammer, Leonhard Steinerweg 18, 5020 Salzburg. Redaktion: Reinhard Vlasak

Mail: rvlasak@applied-biotech.at Telefon Privat:

0662/832144, Telefon Mobil: 0664/4032846

Bankverbindung: Raika Lehen, BLZ 35600 Kto.Nr.6100903

Die ASK-Homepage findet man unter <http://schachklub.ws>



ÜBERSICHT MM 2012/13



AUSLOSUNG FÜR DIE ASK-MANNSCHAFTEN - SAISON 2012/2013

DATUM	2.BL		LLA		LLB			1. Nord		2. STADT		
	ASK 1	ASK 2	ASK 1	ASK 2	Post SV 1	Skywalker	ASK 3	Komet	Evergreen	Post SV 2	Br	
22.09.2012					ASK Sbg. 3	H Radstadt	ASK Post SV				12	★
29.09.2012			H Oberndorf/L.					H Pjesak Remic			11	★
06.10.2012	5.,6.,7. in Sbg.				A: HSV Wals	ASK Sbg. 3	Skywalker		ASK Post SV	ASK Evergreen	10	★
13.10.2012								A Seekirchen				
20.10.2012		H Burghausen			Skywalker	ASK Post SV	A Hallein 1		A: SIR Lehrer	A Trumersee	12	★
27.10.2012		H Mattighofen						H Trimmeikam			11	★
03.11.2012			A Konkordiah.		A Hallein 1	A: Rechenwirt			H Bergh./Mo.	H Bergheim Ju.	14	★
10.11.2012		A Uttendorf						A Ranshofen 5				
17.11.2012			H Rechenwirt		H Radstadt	A Oberndorf/L.	H Radstadt		A: SIR Südost	H SIR Jugend	16	★
24.11.2012		A Schaffnerath						H Ranshofen 4			5	★
01.12.2012	30.11.-2.12. Tirol		H Golling		A Schwarzach	A: HSV Wals			H Hallein 3	H SIR Südost	14	offen
12.01.2013	12.,13. in Vbg.		A Hallein 1		H Zell am See	H Schwarzach			A: Bergheim Ju.	A: Bergheim Ju.	12	Ganshof
19.01.2013		H Neumarkt						A Oberndorf/L.			6	Ganshof
26.01.2013			H Oberndorf/L.		A Konkordiah.	A Golling			A: SIR Stars	H SIR Lehrer	10	Ganshof
02.02.2013		A Ranshofen 2						A: SIR Röchade				
23.02.2013			A Radstadt		H Rechenwirt	H Zell am See			H SIR Jugend	A Hallein 3	16	Ganshof
02.03.2013		H Ranshofen 3						H SIR Diagonal			11	offen
09.03.2013	8.,9.,10. in Sbg.		A Schwarzach		H HSV Wals	H Konkordiah.			H Trumersee	A SIR Stars	12	Ganshof
16.03.2013		A Mondsee						H Mattighofen				
06.04.2013			H Zell am See		A Golling	H Oberndorf/L.						
Dienstag	01.01.2013	NJ-BI im Gablerbräu		Dienstag	25.09.2012	Stadtmeisterschaft: zwei Zimmer Ho+Zi						★
Sonntag	06.01.2013	3K-BI im Sternbräu ★		Dienstag	09.10.2012	Stadtmeisterschaft: zwei Zimmer Ho+Zi						★
				Dienstag	16.10.2012	Stadtmeisterschaft: zwei Zimmer Ho+Zi						★
				Dienstag	23.10.2012	Stadtmeisterschaft: zwei Zimmer Ho+Zi						★

WERBUNG